

CD/DVD Player

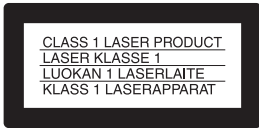
Bedienungsanleitung



DVP-SR100

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus. Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal. Das Netzkabel darf nur von einem qualifizierten Kundendienst ausgetauscht werden. Setzen Sie die Batterie oder Geräte mit Batterien nicht übermäßiger Hitze wie z. B. direktem Sonnenlicht, Feuer oder ähnlich starken Hitzequellen aus.



Dieses Gerät wurde als Laser-Gerät der Klasse 1 (CLASS 1 LASER) klassifiziert. Das Etikett (CLASS 1 LASER PRODUCT) befindet sich an der Rückseite des Geräts.

VORSICHT

Die Verwendung optischer Instrumente zusammen mit diesem Produkt stellt ein Gesundheitsrisiko für die Augen dar. Der Laser-Strahl, den dieser CD/DVD-Player generiert, kann die Augen schädigen. Versuchen Sie daher nicht, das Gerät zu zerlegen. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.



Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten

Sammelsystem für diese Geräte)
Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.



Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)
Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind. Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal

ausgetauscht werden. Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab.

Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Der Hersteller dieses Produktes ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan. Bevollmächtigter für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst- oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Dieses Gerät arbeitet mit 220 – 240 V Wechselstrom bei 50/60 Hz. Achten Sie darauf, dass die Betriebsspannung des Geräts der lokalen Stromversorgung entspricht.
- Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Aufstellung

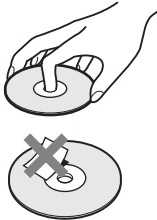
- Stellen Sie das Gerät nicht in geneigter Position auf. Es darf nur in waagrechter Position benutzt werden.
- Halten Sie das Gerät und die CDs/DVDs von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen, zum Beispiel Mikrowellenherde oder großen Lautsprecher.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Blitzschlag

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose, um das Gerät bei einem Gewitter oder wenn es längere Zeit unbeaufsichtigt ist und nicht verwendet wird zu schützen. Schäden am Gerät durch Blitzschlag oder Überspannungen.

Hinweise zu CDs/DVDs

- Fassen Sie CDs/DVDs nur am Rand an, damit sie nicht verschmutzen. Berühren Sie nicht die Oberfläche einer CD/DVD. Staub, Fingerabdrücke oder Kratzer auf der Disc können zu einer Fehlfunktion führen.



- Setzen Sie CDs/DVDs weder direktem Sonnenlicht noch Wärmequellen wie zum Beispiel Warmluftauslässen aus. Lassen Sie sie nicht in einem in der Sonne geparkten Auto liegen, denn die Temperaturen im Wageninneren können sehr stark ansteigen.
- Bewahren Sie CDs/DVDs nach der Wiedergabe immer in ihrer Hülle auf.
- Reinigen Sie CDs/DVDs mit einem Reinigungstuch. Wischen Sie dabei von der Mitte nach außen.



- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin oder Verdüner und keine handelsüblichen Reinigungsmittel oder Antistatik-Sprays für Schallplatten.
- Wenn Sie das Etikett für die CD/DVD gedruckt haben, lassen Sie es vor der Wiedergabe trocknen.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, trennen Sie es von der Netzsteckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.

Stromversorgung

- Der Player bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Wenn Sie den Player längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie ihn von der Netzsteckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, niemals am Kabel.

Aufstellung

- Stellen Sie den Player an einem Ort mit ausreichender Luftzufuhr auf, so dass sich im Inneren des Geräts kein Wärmestau bildet.
- Stellen Sie den Player nicht auf eine weiche Oberfläche wie zum Beispiel einen Teppich.
- Stellen Sie den Player nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten auf, an denen er direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub oder mechanischen Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in einem geschlossenen Bücherregal, einem Einbauschrank u. Ä. auf, wo eine ausreichende Belüftung nicht gegeben ist.
- Installieren Sie den Player so, dass das Stromkabel (Netzkabel) im Störfall sofort von der Netzsteckdose abgezogen werden kann.

Betrieb

- Wird der Player direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht oder in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit aufgestellt, kann sich auf den Linsen im Player Feuchtigkeit niederschlagen. In diesem Fall funktioniert der Player möglicherweise nicht mehr richtig. Nehmen Sie in diesem Fall die CD/DVD heraus und lassen Sie den Player dann etwa eine halbe Stunde lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

- Wenn Sie den Player transportieren wollen, nehmen Sie die CD/DVD heraus. Andernfalls könnte die CD/DVD beschädigt werden.

Einstellen der Lautstärke

Erhöhen Sie die Lautstärke nicht, wenn gerade eine sehr leise Passage oder eine Stelle ohne Tonsignale wiedergegeben wird. Andernfalls könnten die Lautsprecher beschädigt werden, wenn unversehens die Wiedergabe einer sehr lauten Passage beginnt.

Reinigung

Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.

Hinweis zu Reinigungs-Discs, Disc-/Linsenreinigern

Verwenden Sie keine Reinigungs-Discs oder Disc-/Linsenreiniger (auch keine flüssigen oder Sprays). Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen am Gerät kommen.

Hinweise zum Austausch von Teilen

Wenn dieses Gerät repariert werden muss, werden die entsprechenden Teile zur Wiederverwendung oder zur Wiederverwertung gesammelt.

WICHTIGER HINWEIS

Vorsicht: Dieser Player kann ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige für unbegrenzte Zeit auf dem Fernsehschirm anzeigen. Wenn ein Videostandbild oder eine Bildschirmanzeige aber sehr lange Zeit unverändert auf dem Fernsehschirm angezeigt wird, besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung des Fernsehschirms. Fernsehgeräte mit Plasmabildschirm und Projektionsfernsehgeräte sind in dieser Hinsicht besonders empfindlich.



Sollten an Ihrem Gerät Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.






Inhalt

ACHTUNG	2
Sicherheitsmaßnahmen	3
Zu dieser Anleitung	5
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente	6
<hr/>	
Vornehmen der Anschlüsse	10
Schritt 1: Anschließen an das Fernsehgerät	10
Schritt 2: Anschließen des Netzkabels	12
Schritt 3: Vorbereiten der Fernbedienung	12
Steuern des Fernsehgeräts mit der mitgelieferten Fernbedienung	12
Schritt 4: Schnellkonfiguration	14
<hr/>	
Wiedergabe	17
Wiedergeben von CDs/DVDs	17
Steuerungsmenü (Magic Pad)	19
Liste der Optionen im Steuerungsmenü	20
Verschiedene Wiedergabemodi	22
Zusammenstellen eines eigenen Programms (Programmwiedergabe)	22
Wiedergabe in willkürlicher Reihenfolge (Zufallswiedergabe)	24
Wiederholte Wiedergabe (Wiedergabewiederholung)	24
Wiederholte Wiedergabe einer bestimmten Passage (A-B-Wiederholung)	25
Anpassen der Wiedergabekonfiguration	26
Einstellen des Wiedergabebildes (BENUTZERDEF. BILDEINSTELLUNGEN)	26
Scharfstellen der Bilder (SCHÄRFE)	26
Sperren von CDs/DVDs (KINDERSICHERUNG)	26
Wiedergeben von MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien	28
Auswählen einer JPEG-Bilddatei	29
Einstellen der Geschwindigkeit für eine Bildpräsentation (ANZEIGEDAUER)	29
Auswählen des Einblendeeffekts für die Bilder (EFFEKT)	30
Wiedergeben von DivX-Video dateien	30
<hr/>	
Einstellen des Geräts	32
Das Setup-Menü	32
SPRACHE	33
BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN	33
BENUTZEREINSTELLUNGEN	34
TONEINSTELLUNGEN	35
Einstellen des digitalen Ausgangssignals	36

Weitere Informationen	38
Störungsbehebung	38
Selbstdiagnosefunktion (Wenn Buchstaben/ Ziffern auf dem Bildschirm erscheinen)	40
Abspielbare Discs	41
Technische Daten	44
Liste der Sprachcodes	45
Liste der Gebietscodes für die Kindersicherung	45
Index	46

Zu dieser Anleitung

- Die Anweisungen in dieser Anleitung beziehen sich auf die Bedienelemente auf der Fernbedienung. Sie können jedoch auch die Bedienelemente am Player verwenden, sofern sie die gleiche oder eine ähnliche Bezeichnung tragen wie die Bedienelemente auf der Fernbedienung.
- „DVD“ wird als allgemeine Bezeichnung für im Handel erhältliche DVDs, DVD+RWs/ DVD+Rs/DVD+R DLs (+VR-Modus) und DVD-RWs/DVD-Rs/DVD-R DLs (VR-Modus, Videomodus) verwendet.
- WISSENSWERTE Informationen (Informationen, die eine falsche Bedienung verhindern) werden unter dem Symbol  aufgeführt. INTERESSANTE Informationen (Tipps und andere nützliche Informationen) werden unter dem Symbol  aufgeführt.
- In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Symbole verwendet:

Symbol	Bedeutung
	Zeigt Funktionen an, die bei im Handel erhältliche DVDs, DVD+RWs/ DVD+Rs/DVD+R DLs im +VR-Modus sowie DVD-RWs/DVD-Rs/DVD-R DLs im Videomodus zur Verfügung stehen.
	Zeigt Funktionen an, die bei DVD-RWs/DVD-Rs/DVD-R DLs im VR-Modus (Video Recording (Videoaufnahme)) zur Verfügung stehen.
	Zeigt Funktionen an, die bei VIDEO-CDs (einschließlich Super-VCDs und CD-Rs/CD-RWs im Video-CD- bzw. Super-VCD-Format) zur Verfügung stehen.
	Zeigt Funktionen an, die bei Musik-CDs oder CD-Rs/CD-RWs im Musik-CD-Format zur Verfügung stehen.
	Zeigt Funktionen an, die bei DATA-Discs mit MP3 ^{*1} -Audiostücken, JPEG-Bilddateien und DivX ^{*2} -Videodateien zur Verfügung stehen.

^{*1} MP3 (MPEG-1 Audio Layer III) ist ein von der ISO (International Standardization Organization)/ IEC (International Electrotechnical Commission) MPEG definiertes Standardformat zum Komprimieren von Audiodaten.

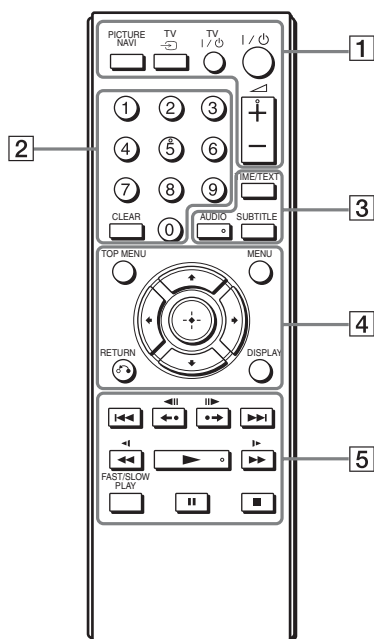
Die MPEG Layer-3-Audiocodierungstechnologie und Patente sind von Fraunhofer IIS und Thomson lizenziert.

^{*2} DivX[®] ist eine von DivX, Inc., entwickelte Komprimierungstechnologie für Videodateien. DivX, DivX Certified und die zugehörigen Logos sind Warenzeichen von DivX, Inc., und werden in Lizenz verwendet.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Weitere Informationen finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Fernbedienung



Die Tasten \triangleleft (Lautstärke +), die Ziffer 5, AUDIO und \blacktriangleright haben eine fühlbare Erhebung. Verwenden Sie den fühlbaren Punkt als Anhaltspunkt beim Bedienen des Players.

1 PICTURE NAVI (Bildnavigation) (29)

Teilt den Bildschirm in 9 Teilbildschirme, so dass Sie schnell die gewünschte Szene wählen können. Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, ändert sich die Anzeige wie folgt:

- KAPITELÜBERSICHT
- TITELÜBERSICHT
- STÜCKÜBERSICHT

Die JPEG-Bilddateien im Album erscheinen in 16 Teilbildschirmen.

TV \rightarrow (Eingangswahl) (12)

Schaltet die Eingangsquelle des Fernsehgeräts zwischen dem Fernsehgerät und anderen Eingangsquellen um.

TV I/O (Fernsehgerät ein/Bereitschaft) (12)

Schaltet das Fernsehgerät ein oder in den Bereitschaftsmodus.

I/O (Ein/Bereitschaft) (14)

Schaltet das Gerät ein oder den Player in den Bereitschaftsmodus.

\triangleleft (Lautstärke) +/- (12)

Passt die Lautstärke des Fernsehgeräts an.

2 Zahlentasten

Zur Eingabe der Titel/Kapitelnummern usw.

CLEAR (Löschen) (21)

Löscht das Eingabefeld.

3 TIME/TEXT (Zeit/Text) (28, 30)

Zeigt die Wiedergabezeit und die verbleibende Zeit an. Drücken Sie die Taste wiederholt, um die angezeigten Informationen umzuschalten. Der CD/DVD-Text erscheint nur, wenn Text auf der Disc vorhanden ist. Wenn ein MP3-Audiostück ein ID3-Tag hat, wird der Player den Albumnamen/Titel des Stücks aus den ID3-Tag-Daten anzeigen. Dieser Player unterstützt die ID3-Versionen 1.0/1.1 und 2.2/2.3.

AUDIO (Ton) (∞)

Ändert die Audiosprache oder den Audiokanal.

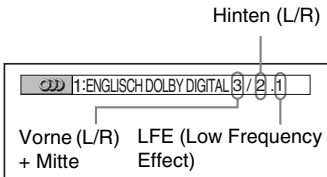
Wenn 4 Ziffern angezeigt werden, geben diese den Sprachcode an. Für welche Sprache der Code steht, können Sie unter „Liste der Sprachcodes“ auf Seite 45 nachschlagen.

Das Format des aktuellen Audiosignals (Dolby Digital, DTS, PCM usw.) erscheint wie auf Seite 7 dargestellt.

◆ Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO

Beispiel:

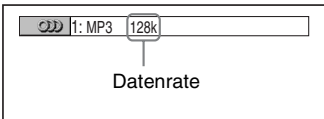
Dolby Digital-5.1-Kanal-Format



◆ Bei der Wiedergabe einer DivX-Videodatei auf einer DATA-Disc

Beispiel:

MP3-Audio



SUBTITLE (Untertitel) (☐) (29)

Ändert die Untertitel.

4 TOP MENU (Hauptmenü)

Zeigt das Hauptmenü der DVD an.

MENU (Menü) (28)

Zeigt das Menü an.

↶ RETURN (Zurück) (18)

Ruft die vorherige Anzeige auf.

DISPLAY (Anzeige) (19)

Zeigt die Wiedergabeinformationen auf dem Bildschirm an.

←/↑/↓/→ (14)

Verschiebt die Hervorhebung zur Auswahl eines angezeigten Elements.

Mittlere Taste (ENTER) (14)

Zur Übernahme des ausgewählten Elements.

5 **⏪/⏩ (Zurück/Weiter)**

◀◀◀||/||▶▶▶ (Wiederholung/Schritt/Schritt/Weiterschalten)

◀◀◀/▶▶▶▶ (Scannen/Zeitleupe)

▶▶ (Wiedergabe)

|| (Pause)

■ (Stopp)

FAST/SLOW PLAY (schnelle/langsame Wiedergabe)

Informationen zur Funktion jeder Taste finden Sie unter „Grundlegende Bedienung“ (Seite 7).

Grundlegende Bedienung

Funktion	Betrieb
Wiedergabe	Drücken Sie ▶▶.
Stoppen	Drücken Sie ■.
Unterbrechen der Wiedergabe (Pause)	Drücken Sie .
Weiterschalten zum nächsten Kapitel, nächsten Stück bzw. zur nächsten Szene im normalen Wiedergabemodus	Drücken Sie ▶▶▶.
Zurückschalten zum vorherigen Kapitel, vorherigen Stück bzw. zur vorherigen Szene im normalen Wiedergabemodus	Drücken Sie ◀◀◀.
Suche rückwärts/vorwärts	Drücken Sie ◀◀◀/▶▶▶. Drücken Sie die Taste wiederholt, um die Geschwindigkeit zu ändern.
Wiederholen der vorherigen Szene*1*3	Drücken Sie während der Wiedergabe ◀◀◀ (Wiederholung).
Schnelles Weiterschalten in der aktuellen Szene*2*3	Drücken Sie während der Wiedergabe ▶▶▶▶▶ (Weiterschalten).
Wiedergabe rückwärts*4/ vorwärts*5 in Zeitlupe	Drücken Sie während der Wiedergabe und dann wiederholt ◀◀◀/▶▶▶▶▶.

Funktion	Betrieb
Wiedergabe rückwärts* ⁴ / vorwärts* ⁵ in Einzelbildern	Drücken Sie während der Wiedergabe II und dann ◀•◀II/ II▶ •▶▶ .
Wiedergabe mit unterschiedlicher Geschwindigkeit und Ton* ⁶	Drücken Sie während der Wiedergabe wiederholt FAST/ SLOW PLAY .

*¹ Alle DVDs mit Ausnahme von DVD+RWs/ DVD+Rs/DVD+R DLs und DivX-Videodateien.

*² Nur DVD und DivX-Videodateien.

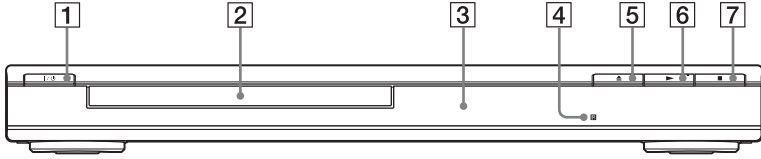
*³ Diese Funktionen sind möglicherweise bei einigen Szenen nicht möglich.


*⁴ Nur bei DVD-VIDEOS und im DVD-VR-Modus.

*⁵ Nur für DVDs, VIDEO-CDs und DivX-Videodateien.

*⁶ Nur für DVDs und VIDEO-CDs.

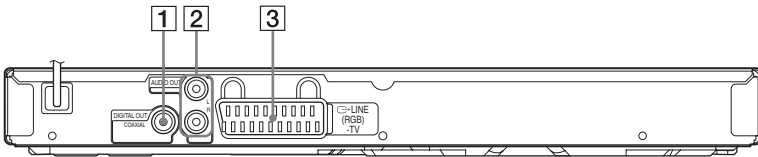
Vorderseite



- 1 Taste I/O (Ein/Bereitschaft) (14)
- 2 CD/DVD-Lade (17)
- 3 Display an der Vorderseite (18)
- 4  (Fernbedienungssensor) (12)

- 5 Taste ▲ (Öffnen/Schließen) (17)
- 6 Taste ► (Wiedergabe) (17)
- 7 Taste ■ (Stopp) (17)

Rückseite



- 1 Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL) (11)

- 2 Buchsen AUDIO OUT L/R (11)

- 3 Buchse LINE (RGB) - TV (10)

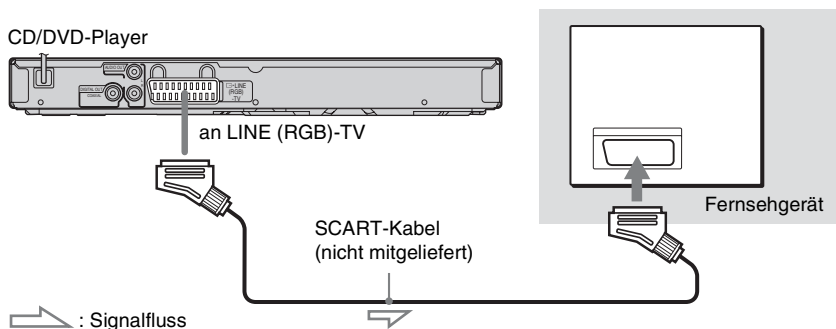
Überprüfen Sie beim Auspacken, dass das auf Seite 44 aufgeführte Zubehör vorhanden ist.



- Stecken Sie die Kabel fest in die Buchsen, um unerwünschte Störungen zu vermeiden.
- Schlagen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung zu den anzuschließenden Komponenten nach.
- Achten Sie darauf, vor dem Anschließen die Netzkabel aller Komponenten zu lösen.

Schritt 1: Anschließen an das Fernsehgerät

Schließen Sie diesen Player über ein Audio-/Videokabel (SCART-Kabel) an das Fernsehgerät oder einen Projektor an. Bei dieser Verbindung wird der Ton über die Lautsprecher des Fernsehgeräts wiedergegeben.



Stecken Sie die Stecker fest in die Buchsen.

Überprüfen Sie bei dieser Verbindung, ob das Fernsehgerät RGB-Signale unterstützt. Schlagen Sie dazu bitte in der Bedienungsanleitung zum anzuschließenden Fernsehgerät nach. Wenn Sie im Setup-Menü (Seite 33) unter „BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN“ die Option „LINE“ auf „RGB“ setzen, verwenden Sie ein SCART-Kabel, das RGB-Signale unterstützt.

Beim Anschließen an ein Fernsehgerät mit 4:3-Standardbildschirm

Je nach CD/DVD passt das Bild unter Umständen nicht auf Ihren Fernsehschirm. Informationen zum Wechseln des Bildseitenverhältnisses finden Sie auf Seite 33.

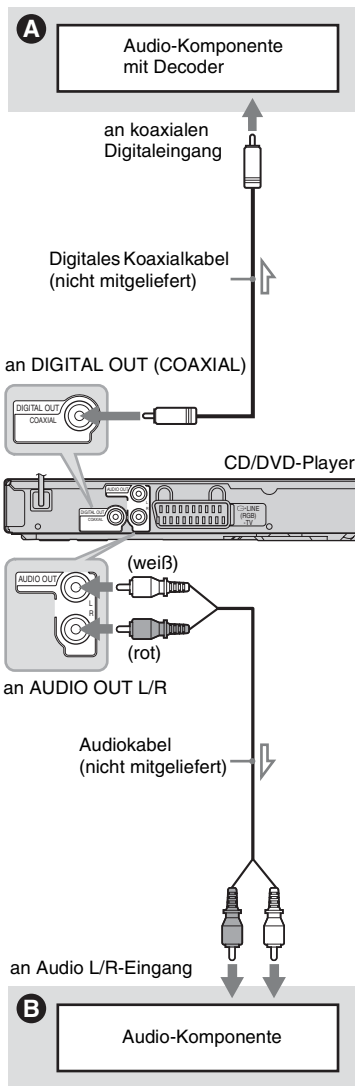


- Verbinden Sie das Fernsehgerät und den Player direkt miteinander, ohne einen Videorecorder usw. dazwischenschalten. Das Bild wird auf dem Fernsehschirm möglicherweise nicht scharf angezeigt, wenn Sie die Signale vom Player durch einen Videorecorder leiten.
- Wenn Sie den Player über die SCART-Buchse an das Fernsehgerät anschließen, gilt als Eingangsquelle für das Fernsehgerät beim Starten der Wiedergabe automatisch der Player. Drücken Sie in diesem Fall TV (Eingangswahl) auf der Fernbedienung, um wieder auf normalen Fernsehempfang umzuschalten.

Bei der Wiedergabe einer NTSC-CD/DVD gibt der Player das Videosignal bzw. das Setup-Menü usw. im Farbsystem NTSC aus. In diesem Fall erscheint bei einem PAL-Fernsehgerät unter Umständen kein Bild. Öffnen Sie in diesem Fall die CD/DVD-Lade und entnehmen Sie die Disc.

Zum Anschluss an Ihre Audio-Komponente

Wählen Sie eines der folgenden Muster, **A** oder **B**, gemäß der Eingangsbuchse an Ihrer Audio-Komponente aus.



: Signalfluss



Wo Sie die Lautsprecher genau aufstellen müssen, erfahren Sie in der Bedienungsanleitung zu den angeschlossenen Komponenten.

A Digitale Audioeingangsbuchse

Wenn Ihre Audio-Komponente über einen Dolby*¹ Digital-, DTS*²- oder MPEG-Audio-Decoder und einen digitalen Eingang verfügt, sollen Sie den Anschluss wie folgt herstellen. Sie können Dolby Digital (5.1 Kanäle)-, DTS (5.1 Kanäle)- und MPEG-Audio (5.1 Kanäle)-Surround-Effekte genießen.

*¹ Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories.

Dolby, Pro Logic und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

*² Hergestellt unter Lizenz des U.S. Patent Nr.: 5,451,942 & anderen ausgestellten und angemeldeten Patenten in den USA und anderen Ländern. DTS und das zugehörige Symbol sind eingetragene Warenzeichen und DTS Digital Out und die DTS-Logos sind Warenzeichen von DTS, Inc. Das Produkt umfasst Software.

© DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.



- Wenn Sie die Anschlüsse vorgenommen haben, nehmen Sie in der Schnellkonfiguration die richtigen Einstellungen vor (Seite 14). Wenn die Audio-Komponente über eine MPEG-Audio-Decoder verfügt, setzen Sie „MPEG“ in den „TONEINSTELLUNGEN“ auf „MPEG“ (Seite 36). Andernfalls wird über die Lautsprecher kein Ton oder lautes Störgeräusch ausgegeben.
- Die TVS-Effekte dieses Players können bei dieser Verbindung nicht verwendet werden.
- Zur Wiedergabe von DTS-Tonspuren müssen Sie diese Verbindung verwenden. DTS-Tonspuren werden auch dann nicht über die Buchsen LINE (RGB)-TV (SCART) oder AUDIO OUT L/R ausgegeben, wenn Sie „DTS“ in der Schnellkonfiguration auf „EIN“ setzen (Seite 14).


B Audio L/R (links/rechts) Eingangsbuchsen

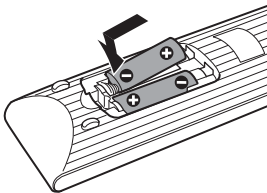
Diese Anschlussart nutzt die beiden Lautsprecher Ihres Audiogeräts zur Soundwiedergabe.

Schritt 2: Anschließen des Netzkabels

Schließen Sie die Netzkabel des Players und des Fernsehgeräts an eine Netzsteckdose an.

Schritt 3: Vorbereiten der Fernbedienung

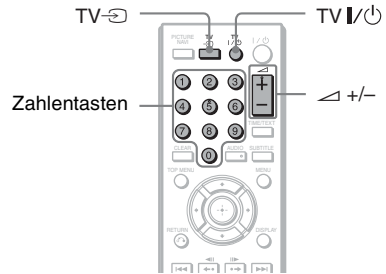
Sie können den Player mit der mitgelieferten Fernbedienung steuern. Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf richtige Polarität: Plus- und Minus-Pol der Batterien müssen den Markierungen ⊕ und ⊖ im Batteriefach entsprechen. Wenn Sie die Fernbedienung benutzen, richten Sie sie auf den Fernbedienungssensor  am Player.



- Setzen Sie die Fernbedienung weder großer Hitze noch Feuchtigkeit aus.
- Lassen Sie keine Fremdkörper in das Gehäuse der Fernbedienung fallen. Achten Sie besonders beim Austauschen der Batterien darauf.
- Setzen Sie den Fernbedienungssensor keinem direkten Sonnen- oder Lampenlicht aus. Andernfalls könnte es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus, damit nicht durch auslaufende oder korrodierte Batterien Schäden entstehen.

Steuern des Fernsehgeräts mit der mitgelieferten Fernbedienung

Sie können über die mitgelieferte Fernbedienung den Tonpegel, die Eingangsquelle und den Netzschalter am Sony-Fernsehgerät steuern.



Sie können Ihr Fernsehgerät mit den unten genannten Tasten steuern.

Tasten	Funktionen
TV I/II	Ein- bzw. Ausschalten des Fernsehgeräts
∧ (Lautstärke) +/-	Einstellen der Lautstärke am Fernsehgerät
TV ↻ (Eingangswahl)	Wechseln zwischen Fernsehgerät und anderen Eingangsquellen




Je nach dem angeschlossenen Gerät reagiert das Fernsehgerät möglicherweise nicht auf alle oder einige der Tasten auf der mitgelieferten Fernbedienung.

Steuern von anderen Fernsehgeräten mit der Fernbedienung

Sie können den Tonpegel, die Eingangsquelle und den Netzschalter auch an Fernsehgeräten anderer Hersteller als Sony steuern.

Wenn Ihr Fernsehgerät in der Tabelle unten aufgelistet ist, stellen Sie den entsprechenden Herstellercode ein.

1 Halten Sie TV  gedrückt und geben Sie dabei mit den Zahlentasten den Herstellercode für Ihr Fernsehgerät ein (siehe Tabelle unten).

2 Lassen Sie TV  los.

◆ Codenummern der steuerbaren Fernsehgeräte

Sind mehrere Codenummern aufgelistet, probieren Sie sie nacheinander aus, bis Sie diejenige gefunden haben, die bei Ihrem Fernsehgerät funktioniert.

Hersteller	Codenummer
Sony	01 (Standard)
Hitachi	24
JVC	33
LG/Goldstar	76
Panasonic	17, 49
Philips	06, 08, 72
Samsung	71
Sharp	29
Toshiba	38

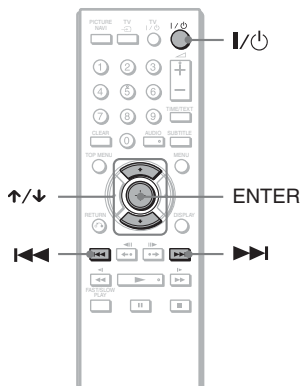


- Wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen, wird die von Ihnen eingestellte Codenummer unter Umständen auf den Standardwert zurückgesetzt. Geben Sie danach wieder die richtige Codenummer ein.
- Je nach dem angeschlossenen Gerät reagiert das Fernsehgerät möglicherweise nicht auf alle oder einige der Tasten auf der mitgelieferten Fernbedienung.

Schritt 4: Schnellkonfiguration

Gehen Sie wie im Folgenden erläutert vor, um die wichtigsten Grundeinstellungen zum Betrieb des Players vorzunehmen.

Zum Auslassen eines Schritts drücken Sie ►►. Wenn Sie wieder zum vorherigen Schritt wechseln wollen, drücken Sie ◀◀.



1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.

2 Drücken Sie I/O.

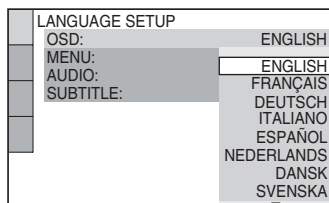
Der Player schaltet sich ein.

3 Stellen Sie den Eingangswählschalter am Fernsehgerät so ein, dass die Signale vom Player auf dem Fernsehschirm erscheinen.

„Press [ENTER] to run QUICK SETUP“ (Drücken Sie [ENTER], um die SCHNELLKONFIGURATION zu starten.) erscheint unten am Bildschirm. Wenn diese Meldung nicht erscheint, wählen Sie im Steuerungsmenü die Option „QUICK“ (SCHNELLKONFIGURATION) unter „SETUP“ (EINSTELLUNGEN), um die Schnellkonfiguration zu starten (Seite 20).

4 Drücken Sie ENTER, ohne eine CD/DVD einzulegen.

Die Anzeige zum Auswählen der Sprache für die Bildschirmanzeigen erscheint.

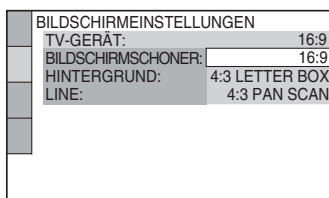


5 Wählen Sie mit ↑/↓ eine Sprache aus.

Der Player zeigt das Menü und die Untertitel in der ausgewählten Sprache an.

6 Drücken Sie ENTER.

Die Anzeige zum Einstellen des Bildseitenverhältnisses des angeschlossenen Fernsehgeräts erscheint.



7 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Einstellung aus, die Ihrem Fernsehgerät entspricht.

◆ Bei einem Breitbildfernsehgerät oder einem 4:3-Standardfernsehgerät mit Breitbildmodus

- 16:9 (Seite 33)

◆ Bei einem 4:3-Standardfernsehgerät

- 4:3 LETTER BOX oder 4:3 PAN SCAN (Seite 33)

8 Drücken Sie ENTER.

Die Anzeige zum Einstellen des Videosignaltyps, der über die Buchse LINE (RGB)-TV ausgegeben wird, erscheint.

BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN	
TV-GERÄT:	16:9
BILDSCHIRMCHONER:	EIN
HINTERGRUND:	INHALTSBILD
LINE:	VIDEO
	<input type="checkbox"/> VIDEO
	<input type="checkbox"/> RGB

9 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Signaltyp aus, der über die Buchse LINE (RGB)-TV ausgegeben werden soll.

◆ Videosignale

- VIDEO (Seite 34)

◆ RGB-Signale

- RGB (Seite 34)

10 Drücken Sie ENTER.

Die Anzeige zum Auswählen des Buchsentyps, über den Sie Ihre Audio-Komponente wie etwa einen Verstärker (Receiver) angeschlossen haben, erscheint.

Ist der Player mit einem Verstärker (Receiver) verbunden? Geben Sie die verwendete Buchse an.	
<input type="checkbox"/> JA	
	<input type="checkbox"/> AUDIO OUTPUT L/R
	<input type="checkbox"/> DIGITAL OUTPUT
<input type="checkbox"/> NEIN	

11 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow gegebenenfalls den Buchsentyp aus, über den eine Audio-Komponente angeschlossen ist, und drücken Sie anschließend ENTER.

Wenn Sie keine Audio-Komponente angeschlossen haben, wählen Sie „NEIN“ und fahren mit Schritt 15 fort. Wenn eine Audio-Komponente über ein Audiokabel angeschlossen ist, wählen Sie „JA: AUDIO OUTPUT L/R“ und fahren mit Schritt 15 fort.

Wenn eine Audio-Komponente über ein digitales Koaxialkabel angeschlossen ist, wählen Sie „JA: DIGITAL OUTPUT“.

12 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow den Typ des Dolby Digital-Signals aus, der an die Audio-Komponente gesendet werden soll.

Wenn die Audio-Komponente mit einem Dolby Digital-Decoder ausgestattet ist, wählen Sie „DOLBY DIGITAL“. Andernfalls wählen Sie „D-PCM“.

TONEINSTELLUNGEN	
DYNAMIKBEGR.:	STANDARD
RAUMKLANG:	DOLBY SURROUND
DIGITALAUSGANG:	EIN
DOLBY DIGITAL:	DOLBY DIGITAL
MPEG:	DOLBY DIGITAL
DTS:	D-PCM
48kHz/96kHz PCM:	48kHz/16bit

13 Drücken Sie ENTER.

„DTS“ wird ausgewählt.

TONEINSTELLUNGEN	
DYNAMIKBEGR.:	STANDARD
RAUMKLANG:	DOLBY SURROUND
DIGITALAUSGANG:	EIN
DOLBY DIGITAL:	DOLBY DIGITAL
MPEG:	PCM
DTS:	AUS
48kHz/96kHz PCM:	AUS
	EIN

14 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow aus, ob ein DTS-Signal an die Audio-Komponente gesendet werden soll.

Wenn die Audio-Komponente mit einem DTS-Decoder ausgestattet ist, wählen Sie „EIN“. Andernfalls wählen Sie „AUS“.


15 Drücken Sie ENTER.

Damit ist die Schnellkonfiguration abgeschlossen und die Verbindungen sind vorgenommen.

Wenn die Audio-Komponente über einen MPEG-Audio-Decoder verfügt, setzen Sie „MPEG“ auf „MPEG“ (Seite 36).


Wiedergeben von VIDEO-CDs mit PBC-Funktionen (PBC-Wiedergabe)

Bei der PBC-Wiedergabe (Playback Control (Wiedergabesteuerung)) können Sie Ihre VIDEO-CDs interaktiv abspielen, und zwar mithilfe des Menüs auf dem Fernsehschirm. Wenn Sie eine VIDEO-CD mit PBC-Funktionen abspielen, wird zuerst das Auswahlmenü angezeigt.




Wählen Sie eine Option mit den Zahlentasten und drücken Sie ENTER. Folgen Sie dann den Anweisungen im Menü für die interaktiven Funktionen (drücken Sie , wenn „Drücken Sie SELECT“ angezeigt wird).

Schlagen Sie aber auch in den Anweisungen nach, die mit der Disc geliefert wurden. Die Funktionen sind nicht bei allen VIDEO-CDs gleich.



So rufen Sie das Menü wieder auf

Drücken Sie  RETURN.






Wenn die Wiedergabe ohne PBC-Funktionen erfolgen soll, wählen Sie im Stopmodus mit /  oder den Zahlentasten ein Stück aus und drücken dann  oder ENTER.



„Wiedergabe ohne PBC“ erscheint auf dem Fernsehschirm, und der Player schaltet in den normalen Wiedergabemodus. Standbilder, zum Beispiel ein Menü, können Sie in diesem Modus nicht anzeigen lassen.

Um wieder zur PBC-Wiedergabe zu wechseln, drücken Sie zweimal  und dann .

So verriegeln Sie die CD/DVD-Lade (Kindersicherung)

Sie können die CD/DVD-Lade verriegeln, um Kinder am Öffnen der Lade zu hindern. Drücken Sie , ENTER und  auf der Fernbedienung, wenn sich der Player im Bereitschaftsmodus befindet.

Der Player wird eingeschaltet und „L c F“ (LOCKED) wird im Display an der Vorderseite angezeigt. Die Taste  am Player ist funktionslos, wenn die Kindersicherung aktiviert ist.

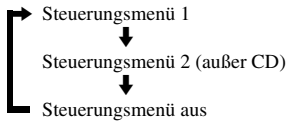
Um die CD/DVD-Lade zu entriegeln, drücken Sie erneut , ENTER und , wenn sich der Player im Bereitschaftsmodus befindet.



Die CD/DVD-Lade bleibt selbst dann verriegelt, wenn Sie unter „EINSTELLUNGEN“ im Steuerungsmenü (Seite 20) die Option „ZURÜCKSETZEN“ auswählen.

Steuerungsmenü (Magic Pad)

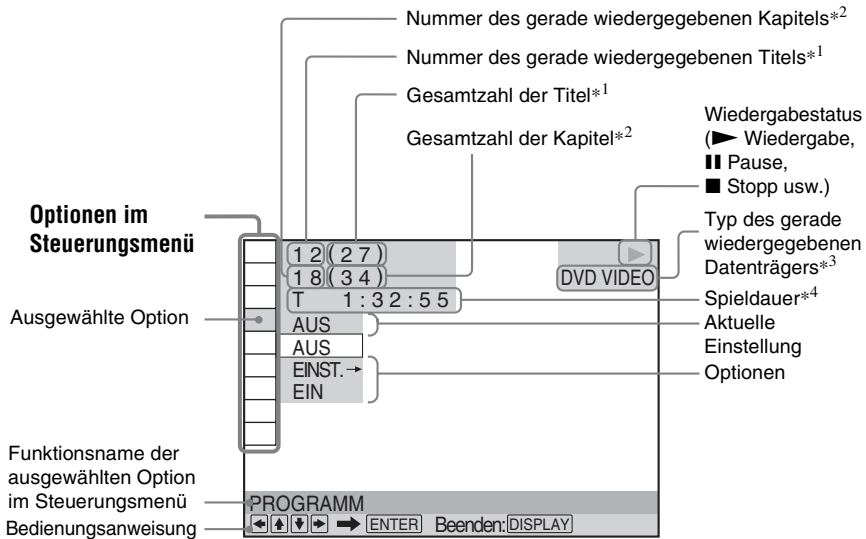
Über das Steuerungsmenü können Sie eine Funktion auswählen und dazugehörige Informationen anzeigen lassen. Drücken Sie DISPLAY mehrmals, um die Steuerungsmenüanzeige einzuschalten oder folgendermaßen zu wechseln:



Die im Steuerungsmenü 1 und 2 angezeigten Optionen hängen vom Datenträgertyp ab.

Beispiel: Steuerungsmenü 1 bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO

Drücken Sie **↑/↓** zur Auswahl des Steuerungsmenü-Elements, und drücken Sie dann **ENTER**. Weitere Informationen zu dem Element finden Sie unter „Liste der Optionen im Steuerungsmenü“ (Seite 20, 21).



*1 Zeigt bei VIDEO-CDs (PBC eingeschaltet) die Szenennummer, bei anderen VIDEO-CDs/CDs die Stücknummer und bei DATA-Discs die Albumnummer an.

*2 Zeigt bei VIDEO-CDs die Indexnummer und bei DATA Discs die MP3-Audio-Titelnummer, die JPEG-Bilddateinummer und die DivX-Videodateinummer an.

*3 Zeigt eine Super-VCD als „SVCD“ an.

*4 Zeigt bei JPEG-Dateien das Datum an.

Liste der Optionen im Steuerungs Menü

Symbol	Name der Option, Funktion
--------	---------------------------



TITEL/SZENE/STÜCK



KAPITEL/INDEX



STÜCK

Dient zur Auswahl des Titels, der Szene, des Stücks, Kapitels oder Index für die Wiedergabe.

1 Drücken Sie \uparrow/\downarrow zur Auswahl des Suchverfahrens. „** (**)*“ wird hervorgehoben (** steht für eine Zahl).

2 Drücken Sie ENTER. „** (**)*“ wechselt zu „-- (**)*“.

3 Drücken Sie die Zifferntasten, um die Nummer auszuwählen, nach der Sie suchen möchten.

4 Drücken Sie ENTER.



ZEIT/TEXT

Dient zum Anzeigen der verstrichenen Wiedergabedauer und der Restspieldauer.

Dient zum Eingeben des Zeitcodes für die Suche nach bestimmten Bild- und Musikpassagen (nur DVD- und DivX- Videodateien).

1 Drücken Sie ENTER.

2 Geben Sie den Zeitcode mit den Zahlentasten ein und drücken Sie anschließend ENTER.
Wenn Sie beispielsweise eine Szene suchen, die sich 2 Stunden, 10 Minuten und 20 Sekunden nach dem Anfang befindet, geben Sie einfach „2:10:20“ ein.



Auf einer DVD+RW/DVD+R/DVD+R DL können Sie nicht anhand des Zeitcodes nach einer Szene suchen.



ORIGINAL/PLAY LIST

Dient zum Auswählen der wiederzugebenden Titel (DVD im VR-Modus), und zwar der Originaltitel (ORIGINAL) oder der Titel in einer bearbeiteten Wiedergabeliste (PLAY LIST).



PROGRAMM (Seite 22)

Hiermit können Sie festlegen, dass die Titel, Kapitel bzw. Stücke in einer bestimmten Reihenfolge wiedergegeben werden.



ZUFALL (Seite 24)

Hiermit können Sie Titel, Kapitel oder Stücke in willkürlicher Reihenfolge wiedergeben lassen.



WIEDERHOLEN (Seite 24)

Hiermit können Sie die gesamte CD/DVD (alle Titel/Stücke/Alben) sowie einzelne Titel, Kapitel, Stücke, Alben und Dateien wiederholt wiedergeben lassen.



A-B WIEDERHOLEN (Seite 25)

Hiermit können Sie eine bestimmte Passage wiederholt wiedergeben lassen.



SCHÄRFE (Seite 26)

Verstärkt die Konturen von Bildern und erzeugt somit ein schärferes Bild.



KINDERSICHERUNG (Seite 26)

Dient zum Einschränken der Wiedergabe auf diesem Player.



EINSTELLUNGEN (Seite 14, 32)

SCHNELLKONFIGURATION: Mithilfe der Schnellkonfiguration können Sie die Sprache für die Bildschirmanzeigen, das Bildseitenverhältnis des Fernsehgeräts und das Audioausgangssignal wählen.
BENUTZERDEFINIERTER KONFIG.:

Zusätzlich zu den Einstellungen im Rahmen der Schnellkonfiguration können Sie verschiedene andere Einstellungen vornehmen.

ZURÜCKSETZEN:

Dient zum Zurücksetzen der Einstellungen unter „EINSTELLUNGEN“ auf die Standardwerte.

**ZOOM**

Vergrößert das Bild maximal um das vierfache der Originalgröße. Mit $\leftarrow/\uparrow/\downarrow/\rightarrow$ können Sie das Bild verschieben.

Wenn Sie wieder zur normalen Ansicht zurückschalten wollen, drücken Sie CLEAR.

Diese Funktion ist für alle Bilder mit Ausnahme des Hintergrundbildes verfügbar.

**BLICKWINKEL**

Ändert den Blickwinkel.

**BENUTZERDEF. BILDEINSTELLUNGEN**

(Seite 26)

Hiermit können Sie das Videosignal vom Player einstellen. Sie können die Bildqualität auswählen, die für das Programm, das Sie sehen, am besten geeignet ist.

**TVS**

Aktiviert den Surroundsound-Effekt, wenn ein Stereofernsehgerät oder 2 Front-Lautsprecher angeschlossen werden. Dies ist nur möglich, wenn eine Mehrkanal-Dolby-Tonspur wiedergegeben wird. Wenn der Player so eingerichtet ist, dass er das Signal über die Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL) ausgibt, ist der Surroundeffekt außerdem nur zu hören, wenn „DOLBY DIGITAL“ auf „D-PCM“ und „MPEG“ unter „TONEINSTELLUNGEN“ auf „PCM“ gesetzt ist (Seite 36).

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- AUS

Bricht die Einstellung ab.

- TVS THEATER
- TVS DYNAMISCH
- TVS RAUMKLANG

Diesen Modus sollten Sie wählen, wenn der Abstand zwischen dem linken und dem rechten vorderen Lautsprecher gering ist, wie z. B. bei den eingebauten Lautsprechern eines Stereo-Fernsehgeräts.

- TVS NACHT

Diese Funktion bietet sich an, wenn Sie auch bei geringer Lautstärke Dialoge gut hören und die Raumklangeffekte von „TVS RAUMKLANG“ nutzen wollen.

- TVS STANDARD



Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie TVS mit 2 getrennten Lautsprechern verwenden wollen.











- Wenn Sie einen der TVS-Modi auswählen, schalten Sie die Raumklangeinstellung des angeschlossenen Fernsehgeräts oder der Audio-Komponente aus.
- Während der schnellen bzw. langsamen Wiedergabe können Sie zwar den TVS-Modus wechseln, aber die TVS-Effekte haben keine Wirkung.



Das Steuerungsmenüsymbol leuchtet grün

 \rightarrow , wenn Sie eine andere Einstellung als „AUS“ wählen (nur „PROGRAMM“, „ZUFALL“, „WIEDERHOLEN“, „A-B WIEDERHOLEN“, „SCHÄRFTE“, „ZOOM“, „TVS“). Die Anzeige „ORIGINAL/PLAY LIST“ leuchtet grün, wenn Sie „PLAY LIST“ auswählen (Standardeinstellung). Die Anzeige „BLICKWINKEL“ leuchtet grün, wenn Sie den Blickwinkel ändern. Die Anzeige „BENUTZERDEF. BILDEINSTELLUNGEN“ leuchtet grün, wenn eine andere Einstellung als „STANDARD“ ausgewählt wird.

◆Elemente für DATA-Discs

Symbol	Name der Option, Funktion
	ALBUM Dient zum Auswählen des Albums mit MP3-Audiostücken oder der JPEG-Bilddatei, die wiedergegeben werden sollen.
	DATEI Dient zum Auswählen der JPEG-Bilddatei für die Wiedergabe.
	ALBUM Dient zum Auswählen des Albums mit der wiederzugebenden DivX-Video datei.
	DATEI Dient zum Auswählen der DivX-Video datei für die Wiedergabe.
	DATUM Dient zum Anzeigen des Datums, an dem das Bild mit einer digitalen Kamera aufgenommen wurde.
	ANZEIGEDAUER (Seite 29) Dient zum Festlegen, wie lange die einzelnen Bilder bei einer Bildpräsentation angezeigt werden.
	EFFEKT (Seite 30) Dient zum Auswählen der gewünschten Effekte beim Wechseln der Bilder während einer Bildpräsentation.
	MODUS (MP3, JPEG) Dient bei der Wiedergabe einer DATA-Disc zum Auswählen des Datentyps für die Wiedergabe: MP3-Audiostück (TON), JPEG-Bilddatei (BILD) oder Beides.


Verschiedene Wiedergabemodi

Sie können die folgenden Wiedergabemodi einstellen:

- Programmwiedergabe (Seite 22)
- Zufallswiedergabe (Seite 24)
- Wiedergabewiederholung (Seite 24)
- A-B-Wiederholung (Seite 25)





Der Wiedergabemodus wird aufgehoben, wenn Sie:

- die CD/DVD-Lade öffnen.
-  drücken und der Player in den Bereitschaftsmodus wechselt.

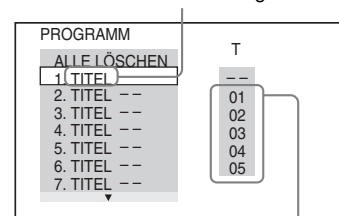
Zusammenstellen eines eigenen Programms (Programmwiedergabe)

DVDVideo VCD CD

Sie können den Inhalt einer Disc in beliebiger Reihenfolge wiedergeben lassen. Ein Programm kann aus bis zu 99 Titeln, Kapiteln oder Stücken bestehen.

1 Nachdem Sie  (PROGRAMM) im Steuerungsmenü (Seite 19) gewählt haben, drücken Sie  zur Auswahl von „EINST. →“ und drücken dann ENTER.

„STÜCK“ erscheint, wenn Sie eine VIDEO-CD oder CD wiedergeben.



Titel oder Stücke auf einer CD/DVD

2 Drücken Sie →.

Der Cursor bewegt sich zur Titel- bzw. Stückzeile „T“ (in diesem Fall „01“).

PROGRAMM	T	C
ALLE LÖSCHEN	--	++
1. TITEL --	01	01
2. TITEL --	02	02
3. TITEL --	03	03
4. TITEL --	04	04
5. TITEL --	05	05
6. TITEL --		06
7. TITEL --		

Kapitel auf einer DVD

3 Wählen Sie den Titel, das Kapitel oder das Stück aus, den bzw. das Sie programmieren wollen.

◆ Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO

Wählen Sie beispielsweise Kapitel „03“ von Titel „02“ aus.

Wählen Sie mit ↑/↓ die Angabe „02“ unter „T“ aus und drücken Sie ENTER.

PROGRAMM	T	C
ALLE LÖSCHEN	--	++
1. TITEL --	01	01
2. TITEL --	02	02
3. TITEL --	03	03
4. TITEL --	04	04
5. TITEL --	05	05
6. TITEL --		06
7. TITEL --		

Wählen Sie als Nächstes mit ↑/↓ die Angabe „03“ unter „C“ aus und drücken Sie ENTER.

PROGRAMM	T
ALLE LÖSCHEN	--
1. TITEL (02-03)	01
2. TITEL --	02
3. TITEL --	03
4. TITEL --	04
5. TITEL --	05
6. TITEL --	
7. TITEL --	

Ausgewählte Titel und Kapitel

◆ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD oder CD

Wählen Sie zum Beispiel Stück „02“ aus.

Wählen Sie mit ↑/↓ die Angabe „02“ unter „T“ aus und drücken Sie ENTER.

Ausgewähltes Stück

PROGRAMM	0:15:30
ALLE LÖSCHEN	--
1. STÜCK (02)	01
2. STÜCK --	02
3. STÜCK --	03
4. STÜCK --	04
5. STÜCK --	05
6. STÜCK --	
7. STÜCK --	

Gesamtspieldauer der programmierten Stücke

4 Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 3, um andere Titel, Kapitel oder Stücke zu programmieren.

Die programmierten Titel, Kapitel und Stücke werden in der ausgewählten Reihenfolge angezeigt.

5 Drücken Sie ►.

Die Programmwiedergabe beginnt.

Wenn das Programm zu Ende ist, können Sie die Wiedergabe desselben Programms erneut mit ► starten.

So schalten Sie wieder zum normalen Wiedergabemodus

Drücken Sie CLEAR oder wählen Sie in Schritt 1 „AUS“. Wenn Sie dasselbe Programm erneut wiedergeben wollen, wählen Sie in Schritt 1 „EIN“ und drücken ENTER.

So ändern oder löschen Sie ein Programmelement

- 1 Gehen Sie wie in Schritt 1 unter „Zusammenstellen eines eigenen Programms (Programmwiedergabe)“ erläutert vor.
- 2 Wählen Sie mit ↑/↓ die Programmnummer des Titels, Kapitels oder Stücks, den bzw. das Sie ändern oder löschen wollen, und drücken Sie →. Wenn Sie den Titel, das Kapitel oder das Stück aus dem Programm löschen wollen, drücken Sie CLEAR.
- 3 Folgen Sie Schritt 3 von „Zusammenstellen eines eigenen Programms (Programmwiedergabe)“, um ein neues Programm zu erstellen. Zum Löschen eines Programmelements wählen Sie „--“ unter „T“ und drücken dann ENTER.

So löschen Sie alle Titel, Kapitel oder Stücke im Programm

Drücken Sie **↑** und wählen Sie in Schritt 2 von „Zusammenstellen eines eigenen Programms (Programmwiedergabe)“ die Option „ALLE LÖSCHEN“. Drücken Sie dann ENTER.



Sie können die programmierten Titel, Kapitel oder Stücke auch wiederholt oder in willkürlicher Reihenfolge wiedergeben lassen. Gehen Sie während der Programmwiedergabe wie für die Wiedergabewiederholung (Seite 24) bzw. die Zufallswiedergabe (Seite 24) erläutert vor.




- Wenn Sie Stücke auf einer Super-VCD programmieren, wird die Gesamtspieldauer nicht angezeigt.
- Diese Funktion steht bei VIDEO-CDs und Super-VCDs mit PBC-Wiedergabefunktionen nicht zur Verfügung.

Wiedergabe in willkürlicher Reihenfolge (Zufallswiedergabe)



Sie können mit diesem Player die Titel, Kapitel oder Stücke „mischen“ (engl. shuffle). Wenn Sie die Funktion ein zweites Mal ausführen, kann die Wiedergabereihenfolge eine ganz andere sein.

1 Nachdem Sie  (ZUFALL) im Steuerungsmenü (Seite 19) gewählt haben, drücken Sie **↑/↓** zur Auswahl des Elements für die Zufallswiedergabe.

◆ Bei der Wiedergabe einer DVD VIDEO

- TITEL
- KAPITEL

◆ Bei der Wiedergabe einer VIDEO-CD oder CD

- STÜCK

◆ Wenn die Programmwiedergabe aktiviert ist

- EIN: Die für die Programmwiedergabe ausgewählten Titel, Kapitel oder Stücke werden in willkürlicher Reihenfolge wiedergegeben.

2 Drücken Sie ENTER.

Die Zufallswiedergabe beginnt.

So schalten Sie wieder zum normalen Wiedergabemodus

Drücken Sie CLEAR oder wählen Sie in Schritt 1 „AUS“.



- Sie können die Zufallswiedergabe einstellen, während der Player gestoppt ist. Wählen Sie die Option „ZUFALL“ aus und drücken Sie dann **▶**. Die Zufallswiedergabe beginnt.
- Bis zu 200 Kapitel auf einer DVD können in willkürlicher Reihenfolge wiedergegeben werden, wenn „KAPITEL“ ausgewählt ist.




Diese Funktion steht bei VIDEO-CDs und Super-VCDs mit PBC-Wiedergabefunktionen nicht zur Verfügung.

Wiederholte Wiedergabe (Wiedergabewiederholung)

Sie können alle Titel oder Stücke auf einer CD/DVD oder nur einen Titel, ein Kapitel oder ein Stück wiederholt wiedergeben lassen. Sie können diese Funktion auch mit der Zufalls- oder Programmwiedergabe kombinieren.

1 Nachdem Sie  (WIEDERHOLEN) im Steuerungsmenü (Seite 19) gewählt haben, drücken Sie **↑/↓** zur Auswahl des Elements für die Wiedergabe.

- DISC: Wiederholt alle Titel, Stücke oder Alben. (Wählen Sie ORIGINAL oder PLAY LIST im DVD-VR-Modus.)
- TITEL: Der aktuelle Titel auf der DVD wird wiederholt wiedergegeben.
- KAPITEL: Das aktuelle Kapitel wird wiederholt wiedergegeben.
- STÜCK: Das aktuelle Stück wird wiederholt wiedergegeben.
- DATEI (nur DivX-Videodateien): Die aktuelle Datei wird wiederholt wiedergegeben.
- ALBUM: Das aktuelle Album wird wiederholt wiedergegeben.

◆ **Wenn die Programmwiedergabe oder die Zufallswiedergabe aktiviert ist**

- EIN: Die Wiedergabe erfolgt wiederholt in programmierter oder willkürlicher Reihenfolge.

2 Drücken Sie ENTER.

Die wiederholte Wiedergabe beginnt.

So schalten Sie wieder zum normalen Wiedergabemodus

Drücken Sie CLEAR oder wählen Sie in Schritt 1 „AUS“.



Diese Funktion steht bei VIDEO-CDs und Super-VCDs mit PBC-Wiedergabefunktionen nicht zur Verfügung.

Wiederholte Wiedergabe einer bestimmten Passage (A-B-Wiederholung)

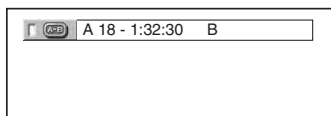
DVDVideo DVDVR VCD CD

Sie können eine bestimmte Passage in einem Titel, Kapitel oder Stück mehrmals wiederholen lassen.

1 Nachdem Sie

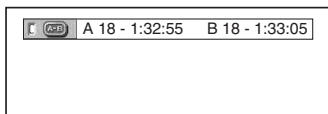
(A-B WIEDERHOLEN) im Steuerungsmenü (Seite 19) gewählt haben, drücken Sie ↑/↓ zur Auswahl von „EINST. →“ und drücken dann ENTER.

Die Einstellleiste für „A-B WIEDERHOLEN“ erscheint.



2 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste ENTER, wenn Sie den Anfangspunkt (Punkt A) der wiederholt wiederzugebenden Passage gefunden haben.

Damit haben Sie den Anfangspunkt (Punkt A) festgelegt.



3 Wenn das Ende der gewünschten Passage erreicht ist (Punkt B), drücken Sie nochmals ENTER.

Die eingestellten Punkte werden angezeigt, und der Player beginnt, die angegebene Passage wiederholt wiederzugeben.

So schalten Sie wieder zum normalen Wiedergabemodus

Drücken Sie CLEAR oder wählen Sie in Schritt 1 „AUS“.



- Die A-B-Wiedergabewiederholung funktioniert nicht über mehrere Titel hinweg.
- Sie können die A-B-Wiedergabewiederholung nicht für Inhalte im DVD-VR-Modus einstellen, die Standbilder enthalten.

Anpassen der Wiedergabekonfiguration

Einstellen des Wiedergabebildes (BENUTZERDEF. BILDEINSTELLUNGEN)

VCD DATA

Sie können die Qualität der vom Player ausgegebenen Videosignale einstellen, um die gewünschte Bildqualität zu erzielen.

1 Drücken Sie nach der Auswahl von (BENUTZERDEF. BILDEINSTELLUNGEN) im Steuerungsmenü (Seite 19) ↑/↓ zur Auswahl der gewünschten Einstellung.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- STANDARD: Zeigt das Bild standardmäßig an.
- DYNAMISCH 1: Erzeugt ein dynamisch wirkendes Bild, indem Bildkontrast und Farbintensität verstärkt werden.
- DYNAMISCH 2: Erzeugt ein dynamischer wirkendes Bild als DYNAMISCH 1, indem Bildkontrast und Farbintensität noch mehr verstärkt werden.
- KINO 1: Verstärkt durch eine Erhöhung des Schwarzwerts Details in dunklen Bereichen.
- KINO 2: Weiße Bereiche werden heller, dunkle werden kräftiger und der Farbkontrast wird verstärkt.
- SPEICHER: Ermöglicht eine Feineinstellung des Bildes.

BILD	Ändert den Kontrast.
HELLIGKEIT	Ändert die Gesamthelligkeit.
FARBE	Dient zum Verstärken bzw. Abschwächen der Farben.
FARBTON	Ändert die Farbbalance.

2 Drücken Sie ENTER.

Die ausgewählte Einstellung ist nun wirksam.



Wenn Sie einen Spielfilm anschauen, empfiehlt sich „KINO 1“ oder „KINO 2“.

Scharfstellen der Bilder (SCHÄRFE) **VCD DATA**

Sie können die Bildkonturen verstärken, um Bilder mit mehr Konturenschärfe zu erzielen.

1 Drücken Sie nach der Auswahl von (SCHÄRFE) im Steuerungsmenü (Seite 19) ↑/↓ zur Auswahl des Pegels.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- AUS: Hebt diese Option auf.
- 1: Die Konturen werden verstärkt.
- 2: Die Konturen werden mehr als bei Auswahl von 1 verstärkt.

2 Drücken Sie ENTER.

Die ausgewählte Einstellung ist nun wirksam.

Sperrungen von CDs/DVDs (KINDERSICHERUNG)

Die Wiedergabe einiger DVD-VIDEOS kann entsprechend der zuvor festgelegten Stufe, wie z. B. dem Alter des Benutzers, eingeschränkt werden. Mit der Funktion „KINDERSICHERUNG“ können Sie eine Beschränkungsstufe für die Wiedergabe festlegen.

1 Nachdem Sie (KINDERSICHERUNG) im Steuerungsmenü (Seite 19) gewählt haben, drücken Sie ↑/↓ zur Auswahl von „PLAYER →“, und drücken dann ENTER.

Das Passwort ist erforderlich.

2 Geben Sie mit den Zahlentasten Ihr 4-stelliges Kennwort ein bzw. erneut ein und drücken Sie dann ENTER.

Die Anzeige zum Einstellen der Kindersicherungsstufe erscheint.

3 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option „STANDARD“ aus und drücken Sie ENTER.

Die Optionen für „STANDARD“ werden angezeigt.

4 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow ein Gebiet als Standard für die Kindersicherungsstufe aus und drücken Sie ENTER.

Das Gebiet ist ausgewählt.

Wenn Sie „SONSTIGE \rightarrow “ wählen, wählen Sie bitte auch den Standardcode in der Tabelle auf Seite 45 aus und geben ihn mit den Zahlentasten ein.

5 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option „STUFE“ aus und drücken Sie dann ENTER.

Die Optionen für „STUFE“ werden angezeigt.

6 Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die gewünschte Stufe aus und drücken Sie dann ENTER.

Die Einstellung der Kindersicherung ist damit abgeschlossen.

Je niedriger der Wert, um so strenger ist die Kindersicherungsstufe.

Kennwort einzugeben. Nachdem Sie ein neues 4-stelliges Kennwort eingegeben haben, legen Sie die DVD wieder in den Player ein und drücken \blacktriangleright . Wenn die Anzeige zum Eingeben des Kennworts erscheint, geben Sie das neue Kennwort ein.



Bei manchen DVDs werden Sie während der Wiedergabe aufgefordert, die Kindersicherungsstufe zu ändern. Geben Sie in diesem Fall das Kennwort ein und ändern Sie dann die Stufe. Wenn die Wiedergabefortsetzung deaktiviert wird, gilt wieder die vorherige Kindersicherungsstufe.

So deaktivieren Sie die Kindersicherung

Setzen Sie in Schritt 6 „STUFE“ auf „AUS“.

So legen Sie das Passwort fest oder ändern es

Wählen Sie „KINDERSICHERUNG“ im Steuerungsmenü, wählen Sie „KENNWORT \rightarrow “, und drücken Sie dann ENTER.

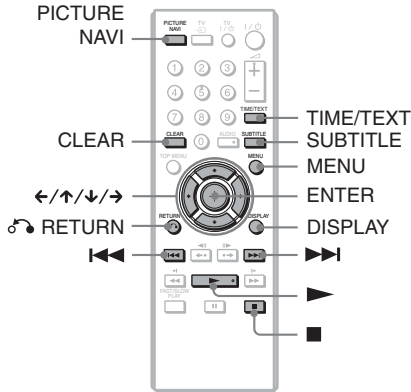


Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, nehmen Sie die DVD aus dem Gerät und gehen dann wie in Schritt 1 unter „Sperren von CDs/DVDs (KINDERSICHERUNG)“ erläutert vor. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, das Kennwort einzugeben, geben Sie mit den Zahlentasten „199703“ ein und drücken dann ENTER. Sie werden aufgefordert, ein neues 4-stelliges

Wiedergeben von MP3-Audiostücken und JPEG-Bilddateien **DATA**

Sie können MP3-Audiostücke und JPEG-Bilddateien auf DATA-Discs wiedergeben lassen.

Sie können JPEG-Bilder als Diashow anzeigen.



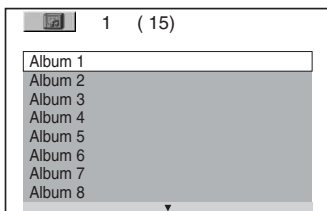
Sie können mit TIME/TEXT die Discinformationen aufrufen, während MP3-Audiotitel und JPEG-Bilddateien wiedergegeben werden (Seite 6).



Bei DATA-CDs, die im KODAK Picture CD-Format aufgenommen wurden, startet die Wiedergabe automatisch, wenn sie eingelegt werden.

1 Drücken Sie MENU.

Die Liste der Alben auf der CD erscheint. Der Name des Albums, das gerade wiedergegeben wird, wird schattiert dargestellt.



2 Wählen Sie mit ↑/↓ ein Album aus.

3 Drücken Sie ►.

Die Wiedergabe startet ab dem ausgewählten Album.

Die JPEG-Bilder im ausgewählten Album werden als Bildpräsentation wiedergegeben.

Um ein bestimmtes MP3-Stück auszuwählen, drücken Sie ENTER und dann ↑/↓ zur Auswahl des Titels, und drücken Sie dann ENTER.

Informationen zum Auswählen einer bestimmten JPEG-Bilddatei finden Sie unter „Auswählen einer JPEG-Bilddatei“ (Seite 29).

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

So wechseln Sie zur nächsten oder vorherigen Seite

Drücken Sie → oder ←.

So schalten Sie wieder zur vorherigen Anzeige

Drücken Sie ↶ RETURN.

So wechseln Sie zum nächsten oder vorherigen MP3-Audiostück

Drücken Sie während der Wiedergabe ►► oder ◀◀. Sie können das erste Stück des nächsten Albums auswählen, indem Sie während der Wiedergabe des letzten Stücks des aktuellen Albums ►►► drücken. Beachten Sie, dass Sie nicht mit ◀◀ zum vorherigen Album zurückschalten können. Dazu müssen Sie das vorherige Album aus der Albumliste auswählen.

So blenden Sie die Anzeige ein bzw. aus

Drücken Sie mehrmals MENU.



Sie können vom ausgewählten Album nur die MP3-Audiostücke, nur die JPEG-Bilddateien oder beides wiedergeben lassen, indem Sie „MODUS (MP3, JPEG)“ einstellen (Seite 22).

Auswählen einer JPEG-Bilddatei

1 Drücken Sie MENU.

Die Liste der Alben auf der CD erscheint.

2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow zur Auswahl des Albums, und drücken Sie dann PICTURE NAVI.

Die Bilddateien im Album erscheinen in 16 Bildschirmfeldern. Auf der rechten Seite erscheint ein Bildlauffeld.

1	2	3	4	
5	6	7	8	
9	10	11	12	
13	14	15	16	

Zum Anzeigen weiterer Bilder wählen Sie das Bild unten aus und drücken \downarrow . Um zu einem vorherigen Bild zurückzuschalten, wählen Sie ein Bild oben aus und drücken \uparrow .

3 Wählen Sie mit $\leftarrow/\rightarrow/\uparrow/\downarrow$ das anzuzeigende Bild aus und drücken Sie ENTER.

Das ausgewählte Bild erscheint.

So wechseln Sie zur nächsten oder vorherigen JPEG-Bilddatei

Drücken Sie während der Wiedergabe \leftarrow oder \rightarrow . Sie können die erste Datei des nächsten Albums auswählen, indem Sie während der Wiedergabe der letzten Datei des aktuellen Albums \rightarrow drücken.

Beachten Sie, dass Sie nicht mit \leftarrow zum vorherigen Album zurückschalten können. Dazu müssen Sie das vorherige Album aus der Albumliste auswählen.

So drehen Sie ein JPEG-Bild

Drücken Sie \uparrow/\downarrow , während das Bild angezeigt wird. Mit jedem Tastendruck auf \uparrow wird das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

Wenn Sie wieder zur normalen Ansicht zurückschalten wollen, drücken Sie CLEAR. Die normale Ansicht erscheint auch wieder, wenn Sie mit \leftarrow/\rightarrow zum nächsten bzw. vorherigen Bild wechseln.

So zeigen Sie JPEG-Bildinformationen an

Drücken Sie SUBTITLE, während JPEG-Bilddateien angezeigt werden.

Der Dateiname, Kamerahersteller/modell, Datum, Zeit, Bildauflösung, Dateigröße, Kameraeinstellung (ISO-Filmempfindlichkeit, Belichtungszeit, Blende, Belichtungseinstellung und Brennweite) des Bildes werden auf dem Bildschirm angezeigt.

wird angezeigt, wenn das Bild mit Blitz aufgenommen wurde.

wird angezeigt, wenn das Bild automatisch gedreht wird.

Um die Informationen auszublenden, drücken Sie SUBTITLE.

Beachten Sie, dass die oben aufgeführten Informationen abhängig von der Digitalkamera möglicherweise nicht angezeigt werden.

So blenden Sie das JPEG-Bild aus

Drücken Sie \blacksquare .



PICTURE NAVI funktioniert nicht, wenn „MODUS (MP3, JPEG)“ auf „TON (MP3)“ gesetzt ist (Seite 22).

Einstellen der Geschwindigkeit für eine Bildpräsentation (ANZEIGEDAUER)

Sie können einstellen, wie lange die Bilder auf dem Bildschirm angezeigt werden.

1 Drücken Sie nach der Auswahl von (ANZEIGEDAUER) im Steuerungsmenü (Seite 19) \uparrow/\downarrow zur Auswahl einer Einstellung.

Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- NORMAL: Stellt die Standarddauer ein.
- KURZ: Eine kürzere Dauer als NORMAL wird eingestellt.
- LANG 1: Eine längere Dauer als NORMAL wird eingestellt.
- LANG 2: Eine längere Dauer als LANG 1 wird eingestellt.

2 Drücken Sie ENTER.

Auswählen des Einblendeeffekts für die Bilder (EFFEKT)

Sie können auswählen, wie die Bilder während einer Bildpräsentation eingeblendet werden sollen.

1 Drücken Sie nach der Auswahl von (EFFEKT) im Steuerungsmenü (Seite 19) \uparrow/\downarrow zur Auswahl einer Einstellung.

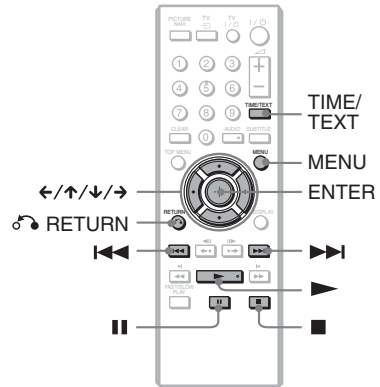
Die Standardeinstellung ist unterstrichen.

- MODUS 1: Die Effekte werden nach dem Zufallsprinzip auf die Bilder angewendet.
- MODUS 2: Das nächste Bild über das vorherige Bild geblendet.
- MODUS 3: Das Bild wird von oben nach unten eingeblendet.
- MODUS 4: Das Bild wird von links nach rechts eingeblendet.
- MODUS 5: Das Bild wird von der Mitte des Bildschirms her eingeblendet.
- AUS: Die Funktion wird ausgeschaltet.

2 Drücken Sie ENTER.

Wiedergeben von DivX-Videodateien

DivX[®] ist eine von DivX, Inc., entwickelte Komprimierungstechnologie für Videodateien. Dieses Produkt ist ein offizielles DivX[®] Certified-Produkt. Sie können DATA-Discs wiedergeben lassen, die DivX-Videodateien enthalten.



Sie können mit TIME/TEXT die Discinformationen während der Wiedergabe einer DivX-Videodatei aufrufen (Seite 6).



- Wenn auf einer DATA-Disc keine DivX-Videodateien aufgenommen sind, erscheint eine Meldung, dass die CD/DVD nicht wiedergegeben werden kann.
- Der Player kann eine DivX-Videodatei mit einer Größe von über 720 (Breite) \times 576 (Höhe)/2 GB nicht abspielen.
- Der Player kann einige DivX-Videodateien mit mehr als 3 Stunden Länge nicht wiedergeben.
- Bei einigen DivX-Videodateien wird das Bild möglicherweise unterbrochen oder ist unscharf. In diesem Fall empfiehlt es sich, die Datei mit einer niedrigeren Datenrate neu zu erstellen. Wenn der Ton noch immer verrauscht ist, empfiehlt sich MP3 als Audioformat. Beachten Sie jedoch, dass dieser Player das WMA-Format (Windows Media Audio) nicht unterstützt.
- Aufgrund der für DivX-Videodateien verwendeten Komprimierungstechnologie kann es nach dem Drücken von \blacktriangleright (Wiedergabe) eine Weile dauern, bis das Bild erscheint.
- Bei einigen DivX-Videodateien passt der Ton möglicherweise nicht exakt zu den Bildern auf dem Bildschirm.

1 Drücken Sie MENU.

Die Liste der Alben auf der CD/DVD erscheint. Nur Alben mit DivX-Videodateien werden aufgelistet. Um das gesamte Album abzuspielen, wählen Sie ein Album und drücken ►.

2 Drücken Sie ↑/↓ zur Auswahl des Albums und drücken Sie dann ENTER.

3 Drücken Sie ►.

Die Wiedergabe startet ab dem ausgewählten Album. Um eine bestimmte Datei auszuwählen, drücken Sie ↑/↓ und dann ENTER. Die Wiedergabe der ausgewählten Datei startet.



Wenn die Wiedergabehäufigkeit voreingestellt ist, können Sie die DivX-Videodateien die voreingestellte Anzahl von Malen wiedergeben. Folgendes wird als erfolgte Wiedergabe gezählt:

- wenn die CD/DVD-Lade geöffnet wird.
- wenn eine andere Datei wiedergegeben wird.
- wenn der Player ausgeschaltet wird. Dies umfasst auch den Fall, dass der Player durch die automatische Abschaltung ausgeschaltet wird.

Drücken Sie ■ statt ■, wenn Sie die Anzeige beenden möchten.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie ■.

So wechseln Sie zur nächsten oder vorherigen Seite

Drücken Sie ← oder →.

So blenden Sie die Anzeige ein bzw. aus

Drücken Sie mehrmals MENU.

So schalten Sie wieder zur vorherigen Anzeige

Drücken Sie ⏪ RETURN.

So schalten Sie zur nächsten oder vorherigen DivX-Videodatei, ohne die Dateiliste oben aufzurufen

Sie können die nächste bzw. vorherige DivX-Videodatei im selben Album durch Drücken von ►► oder ◀◀ auswählen.

Sie können auch die erste Datei des nächsten Albums auswählen, indem Sie während der Wiedergabe der letzten Datei des aktuellen Albums ►► drücken. Beachten Sie, dass Sie mit ◀◀ nicht zum vorherigen Album zurückschalten können. Wenn Sie zum vorherigen Album wechseln wollen, müssen Sie es aus der Albumliste auswählen.

Das Setup-Menü

Im Setup-Menü können Sie verschiedene Einstellungen beispielsweise für Bild und Ton vornehmen. Unter anderem können Sie eine Sprache für die Untertitel und das Setup-Menü auswählen.

Näheres zu den Optionen im Setup-Menü finden Sie auf Seite 33 bis 37.



Die auf der CD/DVD gespeicherten Wiedergabeeinstellungen haben Priorität vor den Einstellungen im Setup-Menü, und unter Umständen funktionieren nicht alle der hier beschriebenen Funktionen.

1 Drücken Sie **DISPLAY** auf der Fernbedienung, wenn sich der Player im Stoppmodus befindet.

Das Steuerungsmenü erscheint.

2 Wählen Sie mit **↑/↓** die Option (**EINSTELLUNGEN**) aus und drücken Sie dann **ENTER**.

Die Optionen für „EINSTELLUNGEN“ werden angezeigt.

- **SCHNELLKONFIGURATION:**
Vornehmen der Grundeinstellungen (Seite 14).
- **BENUTZERDEFINIERTER KONFIG.:**
Vornehmen verschiedener Einstellungen.
- **ZURÜCKSETZEN:** Zurücksetzen aller auf den Seiten 33 bis 37 erläuterten Einstellungen.

3 Wählen Sie mit **↑/↓** die Option „**BENUTZERDEFINIERTER KONFIG.**“ aus und drücken Sie **ENTER**.

Das Setup-Menü erscheint.
Wählen Sie die Einstellungskategorie und passen Sie jedes Element entsprechend der Anweisungen auf den Seiten 33 bis 37 an.

SPRACHE	
BILDSCHIRMANZEIGE:	DEUTSCH
MENÜ:	DEUTSCH
TON:	ORIGINAL
UNTERTITEL:	DEUTSCH



SPRACHE

Unter „SPRACHE“ können Sie unterschiedliche Sprachen für die Bildschirmanzeigen bzw. den Ton einstellen.

Wählen Sie im Setup-Menü die Option „SPRACHE“.

◆ BILDSCHIRMANZEIGE

Dient zum Wechseln der Sprache für die Bildschirmanzeigen.

◆ MENÜ (nur DVD VIDEO)

Sie können die Sprache auswählen, in der das Menü der DVD angezeigt werden soll.

◆ TON (nur DVD VIDEO)

Dient zum Wechseln der Sprache für den Ton.

Mit „ORIGINAL“ wird die Sprache ausgewählt, die auf der DVD Priorität hat.

◆ UNTERTITEL (nur DVD VIDEO)

Legt die Sprache für die auf der DVD VIDEO aufgezeichneten Untertitel fest.

Wenn Sie „WIE TON“ wählen, wechselt die Sprache der Untertitel entsprechend der für die Tonspur ausgewählten Sprache.



Wenn Sie unter „MENÜ“, „UNTERTITEL“ oder „TON“ die Option „SONSTIGE →“ wählen, wählen Sie bitte auch den Sprachcode aus der „Liste der Sprachcodes“ auf Seite 45 aus und geben ihn mit den Zahlentasten ein.



Wenn Sie unter „MENÜ“, „UNTERTITEL“ oder „TON“ eine Sprache auswählen, die nicht auf der DVD VIDEO aufgezeichnet ist, wird automatisch eine der vorhandenen Sprachen ausgewählt.



BILDSCHIRM-EINSTELLUNGEN

Nehmen Sie die Einstellungen je nach dem anzuschließenden Fernsehgerät vor.

Wählen Sie im Setup-Menü die Option „BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN“. Wie Sie mit dem Menü arbeiten, erfahren Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 32). Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

◆ TV-GERÄT

Legt das Bildseitenverhältnis (Bildformat) für das angeschlossene Fernsehgerät fest (4:3-Standard oder Breitbild).

<u>16:9</u>	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Breitbildfernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbildmodus anschließen.
4:3 LETTER BOX	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit einem 4:3-Bildschirm anschließen. Bilder im Breitbildformat werden mit Balken am oberen und unteren Bildschirmrand angezeigt.
4:3 PAN SCAN	Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit einem 4:3-Bildschirm anschließen. Bilder im Breitbildformat werden automatisch so angezeigt, dass sie den Bildschirm füllen. Bereiche, die nicht auf den Bildschirm passen, werden abgeschnitten.

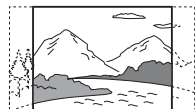
16:9



4:3 LETTER BOX



4:3 PAN SCAN





Bei manchen DVDs wird unter Umständen automatisch „4:3 LETTER BOX“ statt „4:3 PAN SCAN“ und umgekehrt ausgewählt.

◆ BILDSCHIRMSCHONER

Der Bildschirmschoner wird angezeigt, wenn Sie den Player 15 Minuten lang unverändert im Pause- oder Stoppmodus belassen oder wenn Sie länger als 15 Minuten eine CD oder DATA-Disc (MP3-Audio) abspielen. Der Bildschirmschoner verhindert Schäden (Doppelbilder) an Ihrem Fernsehgerät. Schalten Sie mit ► den Bildschirmschoner aus.

<u>EIN</u>	Die Bildschirmschonerfunktion wird eingeschaltet.
AUS	Die Bildschirmschonerfunktion wird ausgeschaltet.

◆ HINTERGRUND

Legt die Hintergrundfarbe bzw. das Hintergrundbild auf dem Fernsehschirm im Stoppmodus oder während der Wiedergabe einer CD oder DATA-Disc (MP3-Audio) fest.

<u>INHALTSBILD</u>	Das Inhaltsbild (Standbild) erscheint, aber nur, wenn es bereits auf der CD/DVD (CD-EXTRA usw.) aufgezeichnet ist. Wenn kein Inhaltsbild vorhanden ist, wird das „GRAFIK“-Bild angezeigt.
GRAFIK	Ein vorgegebenes, im Player gespeichertes Bild erscheint.
BLAU	Die Hintergrundfarbe ist blau.
SCHWARZ	Die Hintergrundfarbe ist schwarz.

◆ LINE

Legt die Ausgabe von Videosignalen über die Buchse LINE (RGB)-TV an der Rückseite des Players fest.

<u>VIDEO</u>	Videosignale werden ausgegeben.
RGB	RGB-Signale werden ausgegeben.



Wenn Ihr Fernsehgerät RGB-Signale nicht verarbeiten kann, erscheint kein Bild auf dem Fernsehschirm, selbst wenn Sie „RGB“ auswählen. Schlagen Sie dazu bitte in der mit dem Fernsehgerät gelieferten Bedienungsanleitung nach.



BENUTZER-EINSTELLUNGEN

Hier können Sie mit der Wiedergabe zusammenhängende und andere Einstellungen vornehmen.

Wählen Sie im Setup-Menü die Option „BENUTZEREINSTELLUNGEN“. Wie Sie mit dem Menü arbeiten, erfahren Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 32). Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

◆ AUSSCHALTAUTOMATIK

Aktiviert bzw. deaktiviert die automatische Ausschaltautomatik.

<u>EIN</u>	Der Player wechselt in den Bereitschaftsmodus, wenn er sich länger als 30 Minuten im Stoppmodus befindet.
AUS	Die Funktion wird ausgeschaltet.

◆ AUTOM. WIEDERGABE

Aktiviert bzw. deaktiviert die automatische Wiedergabe. Diese Funktion ist nützlich, wenn der Player an einen Timer (nicht mitgeliefert) angeschlossen ist.

<u>AUS</u>	Die Funktion wird ausgeschaltet.
EIN	Die Wiedergabe startet automatisch, wenn der Player mit einem Timer (nicht mitgeliefert) eingeschaltet wird.

◆ PAUSEMODUS (nur DVDs)

Legt das Bild für den Pausemodus fest.

<u>AUTO</u>	Bilder mit schnellen Bewegungen werden ohne Bildzittern wiedergegeben. Normalerweise sollten Sie diese Einstellung wählen.
VOLLBILD	Bilder mit wenig Bewegung werden mit hoher Auflösung wiedergegeben.

◆ AUSWAHL TONSTANDARD (nur DVD VIDEO)

Weist für die Wiedergabe einer DVD VIDEO mit mehreren Tonformaten (PCM, MPEG-Audio, DTS oder Dolby Digital) der Tonspur mit der höchsten Kanalanzahl Priorität zu.

AUS	Es wird keine Priorität festgelegt.
AUTO	Die Priorität wird wie erläutert festgelegt.



- Wenn Sie die Option auf „AUTO“ setzen, wird unter Umständen die Sprache gewechselt. Dabei hat die Einstellung unter „AUSWAHL TONSTANDARD“ Vorrang vor der Einstellung von „TON“ unter „SPRACHE“ (Seite 33).
- Wenn Sie „DTS“ auf „AUS“ setzen (Seite 36), wird die DTS-Tonspur nicht wiedergegeben, auch wenn Sie „AUSWAHL TONSTANDARD“ auf „AUTO“ setzen.
- Wenn die PCM-, DTS-, MPEG-Audio- und Dolby Digital-Tonspuren dieselbe Kanalanzahl haben, wählt der Player die Tonspuren in der Reihenfolge PCM, DTS, MPEG und Dolby Digital aus.

◆ DivX

Zeigt den Registriercode für diesen Player an. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.divx.com/vod> im Internet.



STONEINSTELLUNGEN

Unter „STONEINSTELLUNGEN“ können Sie den Ton auf die Wiedergabebedingungen und die Verbindung zu den angeschlossenen Geräten einstellen.

Wählen Sie im Setup-Menü die Option „STONEINSTELLUNGEN“. Wie Sie mit dem Menü arbeiten, erfahren Sie unter „Das Setup-Menü“ (Seite 32).

Die Standardeinstellungen sind unterstrichen.

◆ DYNAMIKBEGR. (Dynamikkontrolle) (nur DVDs)

Sorgt bei der Wiedergabe einer DVD mit der Funktion „DYNAMIKBEGR.“ auch bei geringer Lautstärke für eine klare Tonwiedergabe.

Diese Funktion beeinflusst die Ausgabe an folgenden Buchsen:

- Buchse LINE (RGB)-TV
- Buchsen AUDIO OUT L/R
- Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL), nur wenn „DOLBY DIGITAL“ auf „D-PCM“ gesetzt ist (Seite 36).

<u>STANDARD</u>	Normalerweise sollten Sie diese Einstellung wählen.
TV	Auch bei geringer Lautstärke erfolgt eine klare Tonwiedergabe.
GESAMTER BEREICH	Sie erhalten den Eindruck, sich live in einer Veranstaltung zu befinden.

◆ RAUMKLANG (nur DVDs)

Dient bei der Wiedergabe einer DVD mit Klangelementen (Kanälen) für hintere Lautsprecher oder einer DVD im Dolby Digital-Format zum Wechseln des Verfahrens zum Heruntermischen auf 2 Kanäle. Näheres zu den Tonsignalen für hintere Lautsprecher finden Sie unter Seite 7. Diese Funktion beeinflusst die Ausgabe an folgenden Buchsen:

- Buchse LINE (RGB)-TV
- Buchsen AUDIO OUT L/R
- Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL), wenn „DOLBY DIGITAL“ auf „D-PCM“ gesetzt ist (Seite 36).

DOLBY SURROUND	Normalerweise sollten Sie diese Einstellung wählen. Mehrkanalaudiosignale werden so über 2 Kanäle ausgegeben, dass eine Raumklangwirkung entsteht.
NORMAL	Mehrkanalaudiosignale werden zur Verwendung mit einer Stereoanlage auf 2 Kanäle heruntergemischt.

◆ DIGITALAUSGANG

Legt fest, ob Tonsignale über die Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL) ausgegeben werden.

EIN	Normalerweise sollten Sie diese Einstellung wählen. Wenn Sie „EIN“ auswählen, finden Sie Informationen zu weiteren Einstellungen unter „Einstellen des digitalen Ausgangssignals“.
AUS	Der Einfluss des digitalen Schaltkreises auf den analogen ist minimal.

Einstellen des digitalen Ausgangssignals

Sie können das Verfahren zum Ausgeben von Audiosignalen wechseln, wenn Sie eine Komponente wie z. B. eine Audio-Komponente oder ein MD-Deck mit einer digitalen Eingangsbuchse anschließen. Näheres zum Anschluss finden Sie auf Seite 11.

Wählen Sie „DOLBY DIGITAL“, „MPEG“, „DTS“ und „48kHz/96kHz PCM“, nachdem Sie „DIGITALAUSGANG“ auf „EIN“ gesetzt haben.

Wenn Sie eine Komponente anschließen, die nicht dem ausgewählten Audiosignal entspricht, ist von den Lautsprechern möglicherweise kein Ton oder lautes Störgeräusch zu hören. Dies kann zu Hörschäden oder Schäden an den Lautsprechern führen.

◆ DOLBY DIGITAL (nur DVDs)

Wählt den Typ des Dolby Digital-Signals aus.

DOLBY DIGITAL	Wählen Sie diese Option, wenn der Player an eine Audio-Komponente mit eingebautem Dolby Digital-Decoder angeschlossen ist.
D-PCM	Wählen Sie diese Option, wenn der Player an eine Audio-Komponente ohne eingebauten Dolby Digital-Decoder angeschlossen ist. Mit den Einstellungen für die Option „RAUMKLANG“ unter „TONEINSTELLUNGEN“ können Sie festlegen, ob die Signale dem Dolby Surround (Pro Logic)-Format entsprechen oder nicht (Seite 35).

◆ MPEG (nur DVDs)

Wählt den Typ des MPEG-Audiosignals aus.

PCM	Wählen Sie diese Option, wenn der Player an eine Audio-Komponente ohne eingebauten MPEG-Decoder angeschlossen ist. Bei der Wiedergabe von mehrkanaligen MPEG-Audio-Tonspuren werden nur die Signale vorne links und vorne rechts über die beiden vorderen Lautsprecher ausgegeben.
MPEG	Wählen Sie diese Option, wenn der Player an eine Audio-Komponente mit eingebautem MPEG-Decoder angeschlossen ist.

◆ DTS

Legt fest, ob DTS-Signale ausgegeben werden.

AUS	Wählen Sie diese Option, wenn der Player an eine Audio-Komponente ohne eingebauten DTS-Decoder angeschlossen ist.
EIN	Wählen Sie diese Option, wenn der Player an eine Audio-Komponente mit eingebautem DTS-Decoder angeschlossen ist.

- Wenn Sie eine DVD VIDEO mit DTS-Tonspuren wiedergeben, setzen Sie „DTS“ unter „TONEINSTELLUNGEN“ auf „EIN“ (Seite 36).
- Wenn Sie den Player an ein Audiogerät ohne DTS-Decoder anschließen, setzen Sie „DTS“ unter „TONEINSTELLUNGEN“ nicht auf „EIN“ (Seite 36). Andernfalls ist möglicherweise lautes Störgeräusch von den Lautsprechern zu hören. Dies könnte zu Hörschäden oder Schäden an den Lautsprechern führen.

◆ 48kHz/96kHz PCM (nur DVD VIDEO)

Wählt die Abtastfrequenz der Audiosignale aus.

48kHz/16bit	Die Audiosignale von DVD VIDEOS werden immer in 48kHz/16bit konvertiert.
96kHz/24bit	Alle Signaltypen einschließlich 96kHz/24bit werden im ursprünglichen Format ausgegeben. Wenn das Signal jedoch zum Zweck des Urheberrechtsschutzes verschlüsselt ist, wird es nur mit 48kHz/16bit ausgegeben.



Diese Einstellung hat keine Wirkung auf die analogen Audiosignale von der Buchse LINE (RGB)-TV oder von den Buchsen AUDIO OUT L/R, und ihre ursprüngliche Abtastfrequenz bleibt unverändert.

Störungsbehebung

Sollten am Player Störungen auftreten, versuchen Sie, diese anhand der folgenden Checkliste zu beheben, bevor Sie das Gerät zur Reparatur bringen. Sollte die Störung bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Stromversorgung

Der Player lässt sich nicht einschalten.

- ➔ Überprüfen Sie, ob das Netzkabel korrekt angeschlossen ist.

Bild

Es ist kein Bild zu sehen/Bildrauschen erscheint.

- ➔ Schließen Sie das Verbindungskabel erneut fest an.
- ➔ Die Verbindungskabel sind beschädigt.
- ➔ Überprüfen Sie die Verbindung mit dem Fernsehgerät (Seite 10) und stellen Sie den Eingangswählschalter am Fernsehgerät so ein, dass die Bildsignale vom Player auf dem Fernsehschirm erscheinen.
- ➔ Setzen Sie „LINE“ unter „BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN“ auf eine für Ihr System geeignete Einstellung (Seite 34).
- ➔ Die CD/DVD ist verschmutzt oder beschädigt.
- ➔ Das Farbsystem der CD/DVD unterscheidet sich von dem des Fernsehgeräts.

Das Bild ist schwarzweiß.

- ➔ Setzen Sie „LINE“ unter „BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN“ auf eine für Ihr Fernsehgerät geeignete Einstellung (Seite 34).
- ➔ Bei manchen Fernsehgeräten wird das Bild schwarzweiß angezeigt, wenn Sie eine CD/DVD im NTSC-Format wiedergeben.
- ➔ Achten Sie bei Verwendung eines SCART-Kabels darauf, dass bei dem Kabel alle Stifte (21 Stifte) belegt sind.

Ton

Es ist kein Ton zu hören.

- ➔ Schließen Sie das Verbindungskabel erneut fest an.
- ➔ Das Verbindungskabel ist beschädigt.
- ➔ Der Player ist an der Audio-Komponente an den falschen Eingang angeschlossen (Seite 10, 11).
- ➔ Der Eingang an der Audio-Komponente ist nicht richtig eingestellt.
- ➔ Der Player befindet sich im Pause- oder im Zeitlupenmodus.
- ➔ Am Player wird gerade vor- oder zurückgespult.
- ➔ Wenn das Tonsignal nicht über die Buchse DIGITAL OUT (COAXIAL) ausgegeben wird, überprüfen Sie die Einstellungen für den Ton (Seite 36).
- ➔ Bei der Wiedergabe einer Super-VCD, auf der keine zweite Tonspur aufgezeichnet ist, ist kein Ton zu hören, wenn Sie „2:STEREO“, „2:1/L“ oder „2:2/R“ wählen. Drücken Sie AUDIO, um die aufgezeichnete Spur auszuwählen.
- ➔ Bei der Wiedergabe von mehrkanaligen MPEG-Audio-Tonspuren werden nur die Signale vorne links und vorne rechts über die beiden vorderen Lautsprecher ausgegeben.

Die Klangfülle ist gering.

- ➔ Die Klangfülle ist bei einigen DVDs gering. Die Klangfülle verbessert sich unter Umständen, wenn Sie „DYNAMIKBEGR.“ unter „TONEINSTELLUNGEN“ auf „TV“ setzen (Seite 35).

Betrieb

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- ➔ Die Batterien in der Fernbedienung sind zu schwach.
- ➔ Zwischen der Fernbedienung und dem Player befinden sich Hindernisse.
- ➔ Die Entfernung zwischen der Fernbedienung und dem Player ist zu groß.
- ➔ Die Fernbedienung wird nicht auf den Fernbedienungssensor am Player gerichtet.

Die CD/DVD lässt sich nicht abspielen.

- ➔ Die CD/DVD ist falsch herum eingelegt. Legen Sie die CD/DVD mit der Wiedergabeseite nach unten ein.
- ➔ Die CD/DVD ist schräg eingelegt.

- ➔ Der Player kann bestimmte CDs/DVDs nicht wiedergeben (Seite 41).
- ➔ Der Regionalcode auf der DVD entspricht nicht dem des Players.
- ➔ Im Player hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen (Seite 3).
- ➔ Bespielte Datenträger, die nicht korrekt abgeschlossen wurden, können mit diesem Player nicht wiedergegeben werden (Seite 42).

Ein MP3-Audiostück lässt sich nicht wiedergeben (Seite 41).

- ➔ Der Player kann Audiostücke im mp3PRO-Format nicht wiedergeben.
- ➔ „MODUS (MP3, JPEG)“ ist auf „BILD (JPEG)“ gesetzt (Seite 22).
- ➔ Die DATA-Disc enthält eine DivX-Videodatei.

Eine JPEG-Bilddatei lässt sich nicht wiedergeben (Seite 41).

- ➔ Das Bild ist größer als zulässig. Im normalen Modus darf die Größe 3072 (Breite) × 2048 (Höhe), im progressiven JPEG-Modus bis zu 3.300.000 Pixel betragen. (Einige progressive JPEG-Dateien können nicht angezeigt werden, auch wenn die Dateigröße im angegebenen Bereich liegt.)
- ➔ „MODUS (MP3, JPEG)“ ist auf „TON (MP3)“ gesetzt (Seite 22).
- ➔ Die DATA-Disc enthält eine DivX-Videodatei.

Die Wiedergabe der MP3-Audiostücke und der JPEG-Bilddateien beginnt gleichzeitig.

- ➔ „MODUS (MP3, JPEG)“ ist auf „AUTO“ gesetzt (Seite 22).

Eine DivX-Videodatei lässt sich nicht wiedergeben.

- ➔ Die Datei wurde nicht im DivX-Format erstellt.
- ➔ Die Datei hat eine andere Erweiterung als „.AVI“ oder „.DIVX“.
- ➔ Die DATA-Disc (DivX-Video) wurde nicht in einem DivX-Format erstellt, das ISO 9660, Stufe 1/Stufe 2 oder Joliet/UDF, entspricht.
- ➔ Die DivX-Videodatei ist größer als 720 (Breite) × 576 (Höhe).

Die Album-/Stück-/Dateinamen werden nicht richtig angezeigt.

- ➔ Mit diesem Player können nur Zahlen und Buchstaben angezeigt werden. Andere Zeichen werden als „*“ angezeigt.

Die CD/DVD wird nicht von vorne wiedergegeben.

- ➔ Der Modus Programmwiedergabe, Zufallswiedergabe, Wiedergabewiederholung oder A-B-Wiederholung ist ausgewählt (Seite 22).
- ➔ Die Wiedergabefortsetzung wurde aktiviert (Seite 17).

„Copyright-Schutz“ wird angezeigt, und der Bildschirm wird bei der Wiedergabe im DVD-VR-Modus blau.

- ➔ Bilder, die von digitalen Übertragungen o. Ä. stammen, haben ggf. Kopierschutzsignale wie z. B. vollständige Kopierschutzsignale, einfache Kopierschutzsignale oder uneingeschränkte Signale.
Wenn Bilder mit Kopierschutzsignalen wiedergegeben werden, wird ggf. anstatt der Bilder ein blauer Bildschirm angezeigt. Die Suche nach Bildern, die wiedergegeben werden können, kann ggf. eine Weile dauern. (Nur bei Geräten, die keine Bilder wiedergeben können, die über einen Kopierschutz verfügen.)

Bestimmte Funktionen wie Stopp, schnelle, langsame Wiedergabe, Wiedergabe in Zeitlupe, Wiedergabewiederholung, Zufallswiedergabe oder Programmwiedergabe lassen sich nicht ausführen.

- ➔ Bei manchen CDs/DVDs sind nicht alle oben genannten Funktionen möglich.

Der Player funktioniert nicht ordnungsgemäß.

- ➔ Wenn der Player aufgrund statischer Elektrizität usw. nicht ordnungsgemäß funktioniert, ziehen Sie den Netzstecker des Players aus der Netzsteckdose.

5 Ziffern oder Buchstaben erscheinen auf dem Bildschirm.

- ➔ Die Selbstdiagnosefunktion wurde aktiviert (siehe die Tabelle auf Seite 40.)

Die CD/DVD-Lade wird nicht geöffnet, und „L C H“ (LOCKED) wird im Display an der Vorderseite angezeigt.

- ➔ Die Kindersicherung ist aktiviert (Seite 18).

Die CD/DVD-Lade wird nicht geöffnet, und „E - L C H“ (TRAY LOCKED) wird im Display an der Vorderseite angezeigt.

- ➔ Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den autorisierten Kundendienst von Sony vor Ort.

„Datenfehler“ erscheint bei der Wiedergabe einer DATA-Disc auf dem Fernsehschirm.

- ➔ Das wiederzugebende MP3-Audiostück, die JPEG-Bilddatei bzw. die DivX-Videodatei ist beschädigt.
- ➔ Bei den Daten handelt es sich nicht um MPEG-1 Audio Layer III-Daten.
- ➔ Das Format der JPEG-Bilddatei entspricht nicht dem DCF-Format (Seite 41).
- ➔ Die JPEG-Bilddatei hat die Erweiterung „.JPG“ oder „.JPEG“, sie wurde aber nicht im JPEG-Format aufgenommen.
- ➔ Die wiederzugebende Datei hat die Erweiterung „.AVI“ oder „.DIVX“, ist aber nicht im DivX-Format. Oder die Datei ist im DivX-Format, entspricht aber nicht einem DivX Certified-Profil.

Selbstdiagnosefunktion

(Wenn Buchstaben/Ziffern auf dem Bildschirm erscheinen)

Bei Aktivierung der Selbstdiagnosefunktion, mit deren Hilfe Fehlfunktionen am Player verhindert werden sollen, erscheint eine fünfstellige Service-Nummer (bestehend aus einem Buchstaben und vier Ziffern, z. B. C 13 50) auf dem Bildschirm. Sehen Sie in diesem Fall in der folgenden Tabelle nach.

Die ersten drei Zeichen der Service-Nummer	Ursache und/oder Abhilfemaßnahmen
--	-----------------------------------

C 13	Die CD/DVD ist verschmutzt oder wurde in einem Format aufgenommen, das mit diesem Player nicht wiedergegeben werden kann (Seite 41). ➔ Reinigen Sie die CD/DVD mit einem Reinigungstuch oder überprüfen Sie das Format.
C 31	Die CD/DVD wurde nicht korrekt eingelegt. ➔ Legen Sie die CD/DVD korrekt ein.

Abspielbare Discs

Format der CD/DVD	
Im Handel erhältliche DVD	
DVD-RW/-R	 
DVD+RW/+R/+R DL	  
VIDEO-CD/ Musik-CD	 
CD-RW/-R	 

Der Player kann bespielbare Medien abspielen, die richtig finalisiert wurden. „DVD+RW“, „DVD-RW“, „DVD+R“, „DVD+R DL“, „DVD-R“, „DVD VIDEO“ und das „CD“-Logo sind Warenzeichen.

Der Player kann die Discs nicht nacheinander abspielen. Außerdem können mit diesem Player folgende CDs/DVDs nicht wiedergegeben werden:

- CDs/DVDs, die eine andere als die Standardform aufweisen (z. B. karten- oder herzförmig)
- CDs/DVDs mit aufgeklebtem Papier oder Aufklebern
- CDs/DVDs mit Rückständen von Klebeband oder Aufklebern

Hinweis zu CDs/DVDs

Mit diesem Player können in den folgenden Formaten bespielte CD-ROMs/CD-Rs/CD-RWs wiedergegeben werden:

- Musik-CD-Format
- Video-CD-Format
- MP3 (MPEG-1 Audio Layer III) - Audiodateien, JPEG-Bilddateien und DivX-Videodateien in einem Format, das ISO 9660*, Stufe 1/Stufe 2 oder dem erweiterten Joliet-Format entspricht

– KODAK Picture CD-Format

* Ein logisches Format von Dateien und Ordnern auf CD-ROMs, definiert von der ISO (International Standardization Organization).

Mit diesem Player können in den folgenden Formaten bespielte DVD-ROMs/ DVD+RWs/DVD+Rs/DVD+R DLs/ DVD-RWs/DVD-Rs/DVD-R DLs wiedergegeben werden:

- MP3-Audiodateien, JPEG-Bilddateien und DivX-Videodateien, deren Format dem UDF (Universal Disk Format) entspricht.

Mit dem Player abspielbare MP3-Audiodateien, JPEG-Bilddateien und DivX-Videodateien

Mit diesem Player können folgende Stücke und Dateien wiedergegeben werden:

- MP3-Audiodateien mit der Erweiterung „.MP3“.
- JPEG-Bilddateien mit der Erweiterung „.JPEG“ oder „.JPG“.
- JPEG-Bilddateien, die dem DCF*-Bilddateiformat entsprechen.
- DivX-Videodateien mit der Erweiterung „.AVI“ oder „.DIVX“

* „Design rule for Camera File system (Design-Richtlinie für Kameradateisystem)“: Dies sind von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) festgelegte Bildstandards für digitale Kameras.




- Wenn Sie beim Speichern von Stücken bzw. Dateien auf einer CD Zahlen (01, 02, 03 usw.) an den Anfang der Stück- bzw. Dateinamen stellen, werden die Stücke und Dateien in dieser Reihenfolge wiedergegeben.
- Da es bei einer Disc mit einer komplexen Hierarchie länger dauert, bis die Wiedergabe startet, sollten Sie Alben mit nicht mehr als zwei Hierarchieebenen erstellen.
- Um MP3-Audiodateien und JPEG-Bilddateien in einem einzigen Album wiederholt wiedergeben zu lassen, setzen Sie „MODUS (MP3, JPEG)“ auf „AUTO“ und lassen das gleiche MP3-Audiodatei oder Album wiederholt wiedergeben. Erläuterungen zur wiederholten Wiedergabe von Stücken oder Alben finden Sie unter „Wiederholte Wiedergabe (Wiedergabewiederholung)“ (Seite 24).

6

- Der Player gibt alle Daten mit der Erweiterung „MP3“, „JPG“ oder „JPEG“ wieder, auch wenn sie nicht im MP3- oder JPEG-Format aufgezeichnet wurden. Bei der Wiedergabe solcher Daten wird möglicherweise ein lautes Geräusch erzeugt. Dadurch kann das Lautsprechersystem beschädigt werden.
- Audiodaten im mp3PRO-Format unterstützt dieser Player nicht.
- Einige JPEG-Dateien können nicht wiedergegeben werden.
- Bei DATA-Discs, die außer MP3-Audiostücken oder JPEG-Bilddateien auch DivX-Videodateien enthalten, gibt der Player nur die DivX-Videodateien wieder.
- Sie können eine Diashow nur dann mit Ton abspielen, wenn sich die MP3-Audiostücke und JPEG-Bilddateien im gleichen Album befinden.
- Wenn die Spieldauer der JPEG-Bilddatei und die des MP3-Audiostücks nicht übereinstimmen, wird das jeweils längere Element ohne Ton bzw. Bild weiter abgespielt.
- Wenn Sie die Daten eines großen MP3-Stücks und eines großen JPEG-Bildes gleichzeitig wiedergeben, kann der Ton aussetzen. Es empfiehlt sich, die MP3-Datenrate beim Erstellen der Datei auf maximal 128 Kbps zu setzen. Wenn der Ton dennoch aussetzt, verringern Sie die Größe der JPEG-Datei.
- Bei einigen JPEG-Dateien, besonders bei progressiven JPEG-Dateien oder bei JPEG-Dateien mit 3.000.000 Pixeln oder mehr, dauert es möglicherweise länger, bis das Bild angezeigt wird, so dass die Anzeigedauer länger als die gewählte Einstellung erscheint.
- Der Player erkennt unabhängig vom ausgewählten Modus bis zu 200 Alben. Innerhalb eines Albums erkennt der Player bis zu 300 MP3-Audiostücke und 300 JPEG-Bilddateien, wenn „AUTO“ ausgewählt ist, 600 MP3-Audiostücke, wenn „TON (MP3)“ ausgewählt ist, bzw. 600 JPEG-Bilddateien, wenn „BILD (JPEG)“ ausgewählt ist, und 600 DivX-Videodateien.
- Der Wechsel zum nächsten oder einem anderen Album kann etwas dauern.
- Der Player gibt eine DivX-Videodatei unter Umständen nicht wieder, wenn die Datei aus zwei oder mehr DivX-Videodateien zusammengefügt wurde.
- Der Player kann eine DivX-Videodatei mit einer Größe von über 720 (Breite) × 576 (Höhe)/2 GB nicht abspielen.
- Bei einigen DivX-Videodateien ist das Bild möglicherweise nicht scharf oder der Ton setzt aus.
- Der Player kann einige DivX-Videodateien mit mehr als 3 Stunden Länge nicht wiedergeben.

Regionalcode

Der Player hat einen aufgedruckten Regionalcode auf der Rückseite des Geräts und gibt nur im Handel erhältliche DVDs wieder (nur Wiedergabe möglich), die mit einem identischen Regionalcode versehen sind. Dieses System dient dem Urheberrechtsschutz.

Im Handel erhältliche DVDs mit der Markierung  können mit diesem Gerät ebenfalls abgespielt werden.

Einige im Handel erhältliche DVD sind möglicherweise nicht mit einem Regionalcode gekennzeichnet, können aber trotzdem nicht auf allen Playern wiedergegeben werden.



Regionalcode

6

• Hinweise zu beispielbaren Medien

Beachten Sie, dass manche beispielbare Medien auf diesem Player aufgrund der Aufnahmequalität oder des physischen Zustands der Disc bzw. der Merkmale des Aufnahme Geräts und der Authoring-Software nicht wiedergegeben werden können.

Datenträger, die nicht korrekt abgeschlossen wurden, können nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu dem Aufnahmegerät. Beachten Sie bitte, dass einige Wiedergebefunktionen bei manchen DVD+RWs/ DVD+Rs/DVD+R DLs möglicherweise nicht zur Verfügung stehen, auch wenn diese korrekt abgeschlossen wurden. Spielen Sie in einem solchen Fall die DVD im normalen Wiedergabemodus ab. Außerdem können manche im Format Packet Write bespielte DATA-Discs nicht wiedergegeben werden.

• Musik-CDs mit

Urheberrechtsschutzcodierung

Dieses Produkt ist auf die Wiedergabe von CDs ausgelegt, die dem Compact Disc-Standard (CD) entsprechen.

Seit neuestem bringen einige Schallplattenfirmen Musik-CDs mit Kopierschutztechnologien auf den Markt. Einige dieser CDs entsprechen allerdings nicht dem CD-Standard und können mit diesem Gerät möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

- **Nur bei Geräten, die keine Bilder wiedergeben können, die über einen Kopierschutz verfügen** Bilder im DVD-VR-Modus mit CPRM*-Schutz können ggf. nicht wiedergegeben werden, wenn sie über ein Kopierschutzsignal verfügen. Es wird dann „Copyright-Schutz“ auf dem Bildschirm angezeigt.

* CPRM (Content Protection for Recordable Media (Inhaltsschutz für beschreibbare Medien)) ist eine Kodierungstechnologie, die für den Urheberschutz von Bildern sorgt.

- **Hinweis zu DualDiscs**

Eine DualDisc ist eine zweiseitig bespielte Disc, auf der DVD-Aufnahmen auf der einen und digitale Audiodaten auf der anderen Seite aufgezeichnet sind.

Da jedoch die Audiomaterialseite nicht dem Compact Disc (CD)-Standard entspricht, kann die einwandfreie Wiedergabe auf diesem Produkt nicht garantiert werden.

Hinweis zu Wiedergabefunktionen bei DVDs und VIDEO-CDs

Einige Wiedergabefunktionen von DVDs und VIDEO-CDs können von den Software-Herstellern absichtlich eingeschränkt werden. Dieser Player gibt DVDs und VIDEO-CDs so wieder, wie es von den Software-Herstellern vorgesehen ist. Deshalb stehen möglicherweise einige Wiedergabefunktionen nicht zur Verfügung. Lesen Sie dazu bitte auch die Anweisungen, die mit den DVDs oder VIDEO-CDs geliefert wurden.

Hinweis zu MPEG-4 VISUAL

Dieses Produkt wird unter der MPEG-4 VISUAL Patent Portfolio-Lizenz für den privaten und nicht kommerziellen Gebrauch durch den Benutzer lizenziert, und zwar für das Decodieren von Videos, die dem MPEG-4 VISUAL-Standard entsprechen („MPEG-4 VIDEO“) und die von einem Benutzer im privaten, nicht kommerziellen Rahmen codiert wurden und/oder von einem Video-Anbieter stammen, der über eine Lizenz von MPEG LA zum Anbieten von MPEG-4 VIDEO verfügt. Für einen anderen Zweck wird keine Lizenz erteilt oder implizit gewährt. Weitere Informationen, auch zu Werbe-, internen und kommerziellen Zwecken und Lizenzen, sind bei MPEG LA, LLC, erhältlich. Internet: <http://www.mpegla.com>

Technische Daten

System

Laser: Halbleiter-Laser

Ausgänge

(Buchse: Buchsentyp/Ausgangspegel/
Lastimpedanz)

AUDIO OUT:

Phono-Buchse/2 V effektiv/10 kOhm

DIGITAL OUT (COAXIAL):

Cinchbuchse/0,5 Vp-p/75 Ohm

LINE (RGB)-TV:

(AUDIO): SCART-Buchse/2 V effektiv/
10 kOhm

(VIDEO): SCART-Buchse/1,0 Vp-p/
75 Ohm

(RGB): SCART-Buchse/0,7 Vp-p/
75 Ohm

Allgemeines

Betriebsspannung:

220 – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz.

Leistungsaufnahme: 10 W

Abmessungen:

ca. 320 × 38 × 209 mm
(Breite/Höhe/Tiefe) einschl.
vorstehender Teile und Bedienelemente

Gewicht: ca. 1,2 kg

Betriebstemperatur: 5 °C bis 35 °C

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb: 25 % bis 80 %

Mitgeliefertes Zubehör

- Fernbedienung (1)
- R6-Batterien der Größe AA (2)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Liste der Sprachcodes

Näheres finden Sie auf den Seiten 6 und 33.

Die Schreibung der einzelnen Sprachen entspricht der ISO-Norm 639: 1988 (E/F).

Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache
1027	Afar	1183	Irish	1347	Maori	1507	Samoan
1028	Abkhazian	1186	Scots Gaelic	1349	Macedonian	1508	Shona
1032	Afrikaans	1194	Galician	1350	Malayalam	1509	Somali
1039	Amharic	1196	Guarani	1352	Mongolian	1511	Albanian
1044	Arabic	1203	Gujarati	1353	Moldavian	1512	Serbian
1045	Assamese	1209	Hausa	1356	Marathi	1513	Siswati
1051	Aymara	1217	Hindi	1357	Malay	1514	Sesotho
1052	Azerbaijani	1226	Croatian	1358	Maltese	1515	Sundanese
1053	Bashkir	1229	Hungarian	1363	Burmese	1516	Swedish
1057	Byelorussian	1233	Armenian	1365	Nauru	1517	Swahili
1059	Bulgarian	1235	Interlingua	1369	Nepali	1521	Tamil
1060	Bihari	1239	Interlingue	1376	Dutch	1525	Telugu
1061	Bislama	1245	Inupiak	1379	Norwegian	1527	Tajik
1066	Bengali; Bangla	1248	Indonesian	1393	Occitan	1528	Thai
1067	Tibetan	1253	Icelandic	1403	(Afan)Oromo	1529	Tigrinya
1070	Breton	1254	Italian	1408	Oriya	1531	Turkmen
1079	Catalan	1257	Hebrew	1417	Punjabi	1532	Tagalog
1093	Corsican	1261	Japanese	1428	Polish	1534	Setswana
1097	Czech	1269	Yiddish	1435	Pashto; Pusho	1535	Tonga
1103	Welsh	1283	Javanese	1436	Portuguese	1538	Turkish
1105	Danish	1287	Georgian	1463	Quechua	1539	Tsonga
1109	German	1297	Kazakh	1463	Quechua	1540	Tatar
1130	Bhutani	1298	Greenlandic	1481	Rhaeto- Romance	1543	Twi
1142	Greek	1299	Cambodian	1482	Kirundi	1557	Ukrainian
1144	English	1300	Kannada	1483	Romanian	1564	Urdu
1145	Esperanto	1301	Korean	1489	Russian	1572	Uzbek
1149	Spanish	1305	Kashmiri	1491	Kinyarwanda	1581	Vietnamese
1150	Estonian	1307	Kurdish	1495	Sanskrit	1587	Volapük
1151	Basque	1311	Kirghiz	1498	Sindhi	1613	Wolof
1157	Persian	1313	Latin	1501	Sango	1632	Xhosa
1165	Finnish	1326	Lingala	1502	Serbo- Croatian	1665	Yoruba
1166	Fiji	1327	Laothian	1503	Singhalese	1684	Chinese
1171	Faroese	1332	Lithuanian	1505	Slovak	1697	Zulu
1174	French	1334	Latvian; Lettish	1506	Slovenian	1703	Nicht angegeben
1181	Frisian	1345	Malagasy				

Weitere Informationen

Liste der Gebietscodes für die Kindersicherung

Näheres finden Sie auf Seite 26.

Code	Gebiet	Code	Gebiet	Code	Gebiet	Code	Gebiet
2044	Argentinien	2115	Dänemark	2304	Korea	2436	Portugal
2047	Australien	2165	Finnland	2363	Malaysia	2489	Russland
2046	Österreich	2174	Frankreich	2362	Mexiko	2501	Singapur
2057	Belgien	2109	Deutschland	2376	Niederlande	2149	Spanien
2070	Brasilien	2248	Indien	2390	Neuseeland	2499	Schweden
2079	Kanada	2238	Indonesien	2379	Norwegen	2086	Schweiz
2090	Chile	2254	Italien	2427	Pakistan	2528	Thailand
2092	China	2276	Japan	2424	Philippinen	2184	Großbritannien

Index

Numerische Einträge

16:9 33
4:3 LETTER BOX 33
4:3 PAN SCAN 33
48kHz/96kHz PCM 37
5.1-Kanal-Raumklang 11

A

A-B WIEDERHOLEN 20, 25
A-B Wiederholung 25
Abspielbare Discs 41
ALBUM 22
Anschlüsse 10
ANZEIGEDAUER 22, 29
AUSSCHALTAUTOMATIK 34
AUSWAHL TONSTANDARD 35
AUTOM.WIEDERGABE 34

B

Batterien 12
BENUTZERDEF. BILDEINSTELLUNGEN 21, 26
BENUTZERDEFINIERTE KONFIG. 32
BENUTZER-EINSTELLUNGEN 34
BILDSCHIRMANZEIGE 33
Bildschirmanzeige 32
BILDSCHIRM-EINSTELLUNGEN 33
BILDSCHIRMSCHONER 34
BLICKWINKEL 21

C

CD 17, 41

D

DATA-Disc 5
DATEI 22
DATUM 22
DIGITALAUSGANG 36
Digitaler Ausgang 36
Display 19
DivX[®] 30
DOLBY DIGITAL 36
DTS 36
DVD 5, 17
DVD+RW 5, 8
DVD-RW 5
DYNAMIKBEGR. 35

E

EFFEKT 22, 30
EINSTELLUNGEN 20, 32

F

FAST/SLOW PLAY 7
Fernbedienung 6, 12

H

HINTERGRUND 34

I

ID3-Tag-Daten 6
INDEX 20

J

JPEG 5

K

KAPITEL 20
KAPITELÜBERSICHT 6
KINDERSICHERUNG 20, 26
Kindersicherung 18

L

LINE 34

M

MENÜ 33
MODUS (MP3, JPEG) 22
MP3 5
MPEG 36

N

Normale Wiedergabe
CD/VIDEO-CD 17
DVD 17
NTSC 10

O

ORIGINAL 20
ORIGINAL/PLAY LIST 20

P

PAL 10
PAUSEMODUS 34
PBC-Wiedergabe 18
PICTURE NAVI 6
PLAY LIST 20
PROGRAMM 20, 22
Programmwiedergabe 22

R

RAUMKLANG 35

S

SCHÄRFE 20, 26

SCHNELLKONFIGURATION 20

Schnellkonfiguration 14
Setup-Menü 32
SPEICHER 26
SPRACHE 33
Störungsbehebung 38
STÜCK 20
STÜCKÜBERSICHT 6
SUBTITLE 29
Suche rückwärts 7
Suche vorwärts 7
SZENE 20

T

TITEL 20
TITELÜBERSICHT 6
TON 33
TONEINSTELLUNGEN 35
TV-GERÄT 33
TVS 21

U

Umgang mit CDs/DVDs 3
UNTERTITEL 33

V

VIDEO-CD 5, 17

W

Weiterschalten 7
Wiedergabe in Zeitlupe 7
Wiedergabefortsetzung 17
Wiedergabewiederholung 24
WIEDERHOLEN 20, 24
Wiederholung 7

Z

ZEIT/TEXT 20
ZOOM 21
ZUFALL 20, 24
Zufallswiedergabe 24
ZURÜCKSETZEN 20

💡 Weitere Hinweise, Tipps und Informationen über Sony Produkte und Dienstleistungen finden Sie unter: www.sony-europe.com/myproduct/



4-115-667-14(1)